

# Stadtberger Bote

Das Stadtmagazin für Stadtbergen und seine Nachbarkommunen

Auensee Verlag · Bobinger Str. 100 · 86199 Augsburg · Tel. 0821 - 98263 · stadtberger-bote.de



Foto: Ingrid Strohmayer

## Herzlichen Glückwunsch! Carolina Trautner ist neue Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales



**klimaneutral**  
natureOffice.com | DE-077-561231  
gedruckt



Eine Hymne für Stadtbergen



Jahresabschlussfeier  
der TSG

**Außerdem:**  
Veranstaltungstermine  
Berichte aus den  
Vereinen  
Angebote von Handel,  
Handwerk und Gewerbe

## Herzlichen Glückwunsch Frau Staatsministerin!



Die Meldung erreichte unsere Redaktion erst nach Redaktionsschluss und in allerletzter Minute:

Staatssekretärin Carolina Trautner, wohnhaft in Stadtbergen, wurde in das Amt der Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales berufen und ist damit die erste schwäbische Ministerin im Kabinett überhaupt. Noch am selben Abend gratulierte ihr die Stadtspitze mit einem Blumenstrauß

Im Bild, von links: Stadtdirektor Holger Klug, Erster Bürgermeister Paulus Metz, Ministerin Carolina Trautner und ihr Ehemann Dr. med. Hans Trautner, Zweiter Bürgermeister Michael Smischek, Dritte Bürgermeisterin Bärbel Schubert.  
Foto: Ingrid Strohmayer



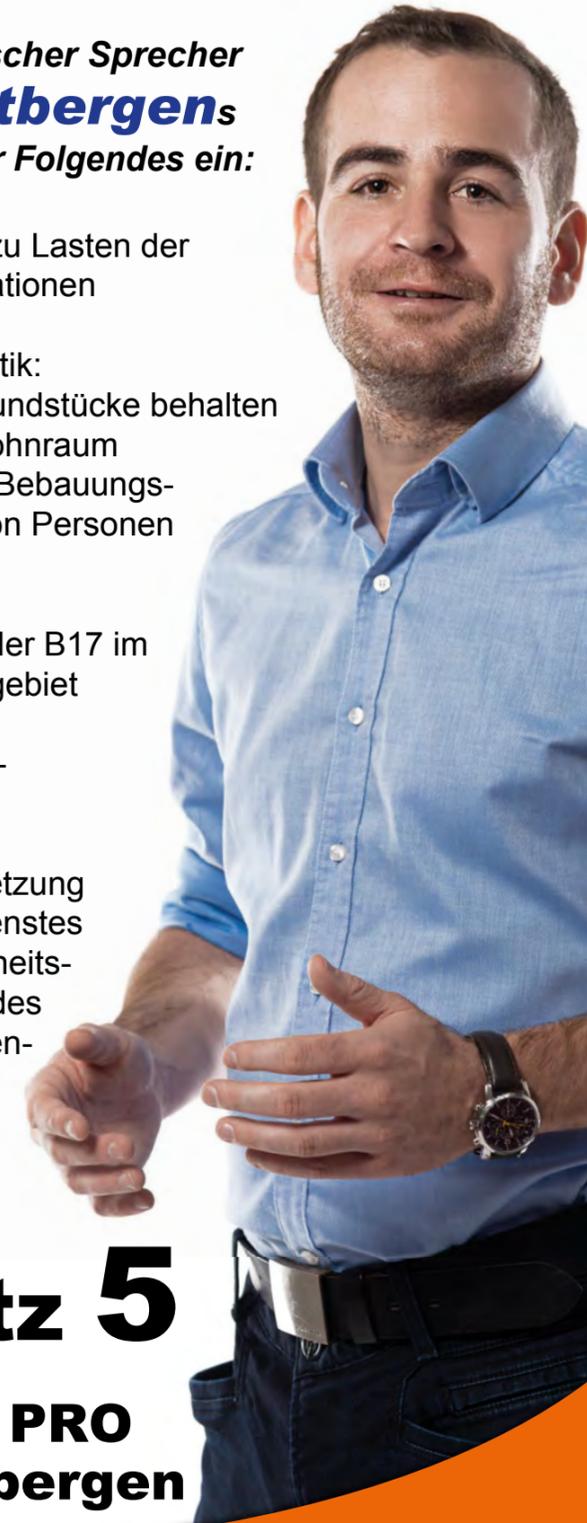
### Eine Hymne für die Stadt ...

... und was beim Neujahrsempfang auf und vor der Bühne stattfand, und auch sonst noch in Stadtbergen, finden Sie in dieser Ausgabe!

# THOMAS W. OPPEL

Als jugendpolitischer Sprecher  
**PRO Stadtbergen**  
setze ich mich für Folgendes ein:

- keine Schulden zu Lasten der nächsten Generationen
- sinnvolle Baupolitik:
  - stadteigene Grundstücke behalten
  - bezahlbarer Wohnraum
  - Einhaltung der Bebauungspläne – auch von Personen mit Parteibuch
- Volleinhausung der B17 im gesamten Stadtgebiet
- Ausbau des Radwegenetzes
- vollständige Ersetzung des Ordnungsdienstes durch die Sicherheitswacht (Konzept des bayerischen Innenministeriums)



**3 Platz 5**  
**X Liste: PRO Stadtbergen**

## PRO STADTBERGEN



Will das Glück nach seinem Sinn dir was Gutes schenken, sage Dank und nimm es hin ohne viel Bedenken.

Jede Gabe sei begrüßt, doch vor allen Dingen: Das, worum du dich bemüht, möge dir gelingen

(Wilhelm Busch)

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes neues Jahr!

In den vergangenen Wochen habe ich mich, insbesondere bei der Vorbereitung des Neujahrsempfangs, mit vielen unterschiedlichen Themen befasst. Immer wieder rückten besonders zwei Bereiche in den Fokus – Klimaschutz und Digitalisierung. Laut einiger Experten aus dem Sektor der Sendetechnik/Strahlenforschung existiert eventuell eine Verbindung zwischen beiden Themen. Die fortschreitende Digitalisierung bringt den Ausbau des 5-G-Netzes mit sich.

Diese Frequenzen kurz 5-G genannt werden äußerst kontrovers diskutiert. Schaden sie Mensch und Umwelt, wie einige Forscher mit Vehemenz behaupten? Andere betonen die absolute wirtschaftliche Notwendigkeit der Funknetze - Deutschland sei im Vergleich zu anderen Ländern längst ins Hintertreffen geraten und habe den digitalen Anschluss verpasst. Mobile Erreichbarkeit soll immer und überall sichergestellt werden. Gegner raten zur Vorsicht. Im Bereich der Sendemasten würden die kürzeren Wellenlängen Flora und Fauna schädigen – das sei in Tests längst bewiesen. Schon bei den jetzigen Sendefrequenzen gebe es genetische Schäden an Mensch, Tier und Pflanzen, sie seien zum Teil verändert, beziehungsweise lägen Erkrankungen vor.

Was denken Sie liebe Leser? Schreiben Sie mir Ihre Meinung.

Ihr Bürgermeister

Paulus Metz

**BRENNSTOFFE · BAUSTOFFE · Natursteine · Baggerbetrieb**  
**Baumaschinenvermietung · Containerdienst · (Spezialkran-)Transporte**

### Containerservice

Einfache Handhabung.  
Mit Schubkarren beladen und abholen lassen  
• Aushub · Bauschutt · Sperrmüll · Schrott  
• Gartenabfälle



### Hebe-, Scheren- und Teleskopbühnen

für drinnen und draußen – mit Elektromotor

Jetzt schon Termine für 2020 buchbar!



## ESER

**AKTION: Kohlensäure für Wassersprudler**

Auch mit Anschluss für Kühlschrank  
Jede Tauschflasche **5,99**



Jetzt wieder eingetroffen: Unsere beliebten **Turbo-Weichholz-Briketts**

**Buche-Hartholz-Briketts**  
ab 1 Palette (96 Pakete) **279,-**  
**mit Loch**  
ab 1 Palette (100 Pakete) **269,-**

**Kaminholz, reine Buche**  
Kiste ab **109,-**

Erhältlich in 33 cm oder 25 cm Scheitlänge  
(kein Schüttster!)  
ca. 1 m

**Premium-Pellets**  
Qualität aus Bayern!

1 Sack 15 kg 4,69  
Palette (66 Sack) 299,-  
Bei Palettenabnahme **kostenloser Leih-Anhänger!**

Auch **günstiger Lieferservice!**

24 Stunden für Sie da!  
Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Internetseite [www.eser.de](http://www.eser.de)

Wir liefern Sand, Kies, Humus, Rindenmulch in Klein- und Großmengen!  
Ihr Einkauf zu groß für den Kofferraum? Anhängerverleih kostenlos!

Erich Eser · Jakob-Krause-Str. 1 · 86199 Augsburg-Bergheim · Telefon 08 21-9 50 18 · Fax 9 28 46  
Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 7.30 – 18.00 Uhr · Samstag: 8.00 – 12.00 Uhr · [www.eser.de](http://www.eser.de)

# Neujahrsempfang im Bürgersaal Bewegendes, Berichtenswertes und eine Hymne für die Stadt

Ein neues Beleuchtungskonzept, perfekt ausbalanciert, tauchte den Bürgersaal in fast schon intimes Licht, ließ die Bühne mit darauf Alexandrina Simeon nebst ihrer Band hell erstrahlen, die auf Großleinwand projizierten Bilder und Texte selbst von der hintersten Reihe aus gut erkennen und setzte Bürgermeister Paulus Metz gezielt ins Licht, der gewohnt multimedial die Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren ließ. Und dies in rascher Folge, denn „Sie wissen ja, ich hab‘ ein Zeitproblem“, erklärte er unter zustimmender Heiterkeit im Saal.

Einleitend streifte Metz die weltbeherrschenden Themen des Jahres, und nannte eindrucksvolle statistische Zahlen. So betrage die aktuelle Weltbevölkerung 7,8 Mrd. und – was ihn besonders bewege – es sterben jeden Tag 15.000 Kinder, 6.500 davon an Hunger; erschütternd auch: stündlich ein Suizid in Deutschland.

## Rückblick

Den Fokus auf Stadtbergen gerichtet, begann Metz mit den Schneefällen zu Anfang des letzten Jahres und dem Lawinenunglück, aus dem die Skifahrer der DJK sich glücklich retten konnten. Ein Ereignis von überregionaler Bedeutung war das Mozartjahr mit verschiedenen Veranstaltungen, ist doch Stadtbergen die nachweislich älteste Mozartstadt, die Familie wurde hier erstmalig urkundlich erwähnt, eine Tatsache, der die Stadt Rechnung trägt in Form eines Denkmals und der Schaffung eines Mozartplatzes im Neubaugebiet.

## Dank

Breiten Raum widmete der Stadtchef dem Dank an die vielen ehrenamtlich Tätigen in der Stadt, den Spendern von Bildern, Kunstwerken, Parkbänken, Geschenken für den weihnachtlichen „Wünschebaum“ und finanziellen Zuwendungen an die Stille Hilfe Stadtbergen und die Stiftung der Stadt. Besonders dankte Metz dem unermüdeten Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr und berichtete in Wort und Bild von deren Arbeit.

## Jubiläen und Veranstaltungen

100 Jahre Firma Erhardt+Leimer, 70 Jahre WBL, 100 Jahre Kleingartenanlage am Nervenheil, 80 Jahre Verein für Deutsche Schäferhunde und 70 Jahre Freie Wähler, 10 Jahre Virchowviertel, Bayerische Fußballmeisterschaft, Theateraufführung und Matineen des TSV Deuringen, Errichtung des Osterbrunnens, Neuwahlen beim Partnerschaftsverein.

Für stets gute Zusammenarbeit bedankte sich Metz bei Geistlichen der 5 Pfarreien in Stadtbergen: einer seit zehn Jahren bewährten katholischen Pfarreiengemeinschaft unter Stadtpfarrer Konrad Huber und – in Bayern verhältnismäßig untypisch – 4(!) evangelischen.

## Jugend

Es wurden ein neuer Jugendrat gewählt, ein Jugendkunstpreis und ein Jugendmusikpreis vergeben, die Jungbürgerfeier und Ferienprogramme abgehalten.

## Umwelt

Bei einem ersten Imkertreffen im Rathaus trafen sich unter fachkundiger Leitung etliche Bienenzüchter aus Stadtbergen; am Nestackerweg wurde ein Radweg errichtet;

## Kinder:

Momentan hat Stadtbergen 8 Kindergärten mit 475 Plätzen, 5 Kinderkrippen mit 152 Plätzen, 2 Kinderhorte mit 168 Plätzen; die Parkschule hat 360 Schüler.

## Ausblick auf 2020

Die Oswald-Merkhalle wird saniert, in Deuringen feiert der TSV 120 Jahre und die Spielvereinigung 70 Jahre, die Städtepartnerschaft mit Olbernhau jährt sich zum 30. Mal, der Kindergarten Reiterweg wird um 4 Gruppen erweitert, für das Öko-Konto in der Deuringer Heide werden 60.000 Euro ausgegeben, vor allem für Eidechsen und den Neuntöter (ein Zugvogel, zwischen Deuringen und Afrika pendelt)

Bürgermeister Metz hatte seinen Vortrag schon beendet und das Büffet für eröffnet erklärt, als unerwartet Tina Schüßler (u. a. Sängerin) die Bühne erklimmte und mit ihrer Band dem Publikum noch eine Premiere bot: eine Hymne für Stadtbergen, mit dem Refrain „Stadtbergen, natürlich nah. dran ... Stadtbergen, ein ganzes Leben lang ... der schönste Fleck auf Erden hier in Stadtbergen!“



Hatten die Veranstaltung organisiert: das Bürgersaal-Team Stephanie Nawarra und Christoph Schmid



Bürgermeister Paulus Metz stellte das Radwegkonzept vor (auch Bild oben rechts)



Stoßen an auf ein gutes 2020: Annelies Hagspiel, Regina Welzl, Regine Metz, Hans Goebel



Danke-Blumen für Manuela Peter



Tina Schüßler und Bandmitglieder



**Eigentlich schon nach Ende des offiziellen Teils:**  
Die Premiere der Stadtbergen-Hymne von Tina Schüßler

## Spring Feelings und vielfältiges Programm: BÜRGERSAAL STADTBERGEN – viel los mit großartiger Kultur ...

Abwechslungsreich und vielfältig startet der Bürgersaal Stadtbergen mit seinem Programm in die neue Saison 2020.

Nach drei ausverkauften Neujahrskonzerten mit der A-Cappella Formation Cash-n-go geht es ohne Pause im Kulturprogramm des Bürgersaal Stadtbergens weiter.

Ob wortgewandtes Musikkabarett mit Stefan Leonhardsberger und Martin Schmid in „Rauhacht“ (26.01.) oder aber auch mit ihrem Erfolgsprogramm: „Da Billi Jean is ned mei Bua“ (15.03.) – im Bürgersaal geht es wieder einmal rund.

Vom schwäbisch-oberbayerischen Dreisang „Out of Rimmerding“ (mit Martin Seiler, Michael Lutz und Kathi Weber) am 7. März, welche nicht nur eine Hymne dem bayerischen Leberkäs gewidmet haben, wird das Programm komplementiert durch allerlei Familienprogramm wie beispielsweise dem Theater „Fritz und Freunde“ mit Urmel aus dem Eis oder einem Faschingskonzert der Formation „Andi und die Affenbande“.

Ein großartiges und unvergleichlich kulturelles Klangerlebnis wird den Besuchern am 26. März mit dem „Alexandrina

Simeon Quintett“ geboten. Die Ausnahmesängerin präsentiert zusammen mit ihrer großartigen Band ihre neue CD „Ocean Tales“.

Gefolgt vom, schon legendären Auftritt der Kultformation „The Presley Family“ mit Ihrer „Spring Feeling Show 2020“ am 28. März läutet das Team des Bürgersaal Stadtbergens den Frühling in der Stadt ein. Aber auch wer eher dem österreichischen Liedgut à la Fendrich, Ambros oder Danzer zugetan ist kommt Anfang Mai auf seine Kosten. Die erfolgreiche Band „Austria 4+“ gastiert zum zweiten Mal im Bürgersaal und wird auf ein Neues das „Leiwand-G‘fühl“ versprühen.

Zudem können dann alle Tanzfreudigen mit Live-Musik von Star People und Showeinlagen einen wunderbaren und beschwingten Abend bei „Tanz im Mai“ am 16. Mai erleben.

Dies und Vieles mehr erwartet den Besucher in der Saison 1/2020 im Bürgersaal Stadtbergen.

Infos und Tickets: Rathaus Stadtbergen. Tel. 0821-2438 100 oder im Internet unter: [www.buergersaal-stadtbergen.de](http://www.buergersaal-stadtbergen.de)

(sina)



## Stadtbergen – Natürlich. Nah. Dran.

Für Paulus Metz, Erster Bürgermeister der Stadt Stadtbergen, ist das persönliche Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern eine Herzensangelegenheit.

**Deshalb findet am Mittwoch, 29. Januar 2020 eine „Bürgermeister-Sprechstunde“ in der Zeit von 16 bis 18 Uhr im Dienstzimmer des Bürgermeisters, Rathaus Stadtbergen, Oberer Stadtweg 2, statt.**

Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Stadtbergen sind herzlich eingeladen, mit dem Ersten Bürgermeister zu sprechen.

Um mögliche Wartezeiten besser kalkulieren zu können, ist eine Voranmeldung im Sekretariat (Telefon 0821/24 38-132) erwünscht. Aber auch ohne Anmeldung sind Sie herzlich willkommen.

Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, außerhalb dieser Sprechstunde über das Sekretariat einen Termin mit Erstem Bürgermeister Paulus Metz zu vereinbaren.



## Kindertagesstätte ein „freudiges Ereignis“

Die Festgäste in der Arche Noah – Beiboot, dem Gebäude an der Osterfeldstraße, begrüßte Erster Bürgermeister Paulus Metz zu dem, wie er es formulierte „freudigen Ereignis“, der Eröffnung der neuen 3-gruppigen Kindertagesstätte, die in in den nächsten Jahren viele junge Schützlinge aufnehmen werde: „Auch das empfinden wir – ähnlich der Geburt eines Kindes – als ein Ereignis, über das wir alle uns freuen können.“

Die Einrichtung ist 708 qm groß und besteht aus 49 Containern. Es ist Platz für insgesamt 62 Kinder (2 Kindergartengruppen und 1 Kinderkrippengruppe); aktuell werden 40 Kinder betreut.

Von der Planerstellung bis zur Eröffnung waren gerade mal vier Monate vergangen, die Baukosten belaufen sich auf circa 800.000 Euro. Mit der neuen Kindertagesstätte verbessert



Karin Oberländer, Manuel Eberhard, Pfarrer Adam Weiner, Matthias Krauß, Verena Fetz, Kita-Leiterein Meike Lies, Thomas Bernhard, Anka Leiner, Michael Smiscek, Rainer Biedermann Stadtbaumeister, Paulus Metz.

sich die Bilanz der Kinderfreundlichkeit in Stadtbergen weiter. Die neue Kindertagesstätte ist ein zusätzlicher Aktivposten und ein wichtiger Beitrag zur Qualitätsoffensive für die Kinder in unserer Stadt.

„Heute wird ja allenthalben das Bild von der alternden Gesellschaft beschworen. Das mag für weite Bereiche zutreffen. Es darf allerdings nicht dazu führen – oder besser gesagt dazu verleiten –, die wirkliche Entwicklung falsch einzuschätzen,“ mahnte Metz, „denn es trifft eben nicht generell zu, dass ein signifikanter Rückgang der Geburtenzahlen zu verzeichnen

ist.“ Er wünsche allen Kindern, die diese Kindertagesstätte besuchen, eine unbeschwertere und erlebnisreiche Zeit. Die Eltern können und sollten sich in das Geschehen an dieser Einrichtung mit einbringen.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wünschte der Stadtchef eine stets glückliche Hand bei der Erfüllung ihrer verantwortungsvollen Aufgabe.

Die Segnung der Einrichtung nahm Pfarrer Adam Weiner vor, die Leitung liegt in den Händen von Meike Lies. Fotos: pm rathaus



## Tag der offenen Tür des DJK-Waldkindergartens Leitershofen und der Waldgruppen Leitershofen und Deuringen

Am Mittwoch 5. Februar 2020 veranstaltet der Waldkindergarten und die Waldgruppen der DJK-Leitershofen von 15 – 17 Uhr in den Räumen des Waldkindergartens am Herrgottsberg 11 in Leitershofen einen Tag der offenen Tür.

Bei Kaffee, Tee und frischen Waffeln werden interessierten Eltern und Kindern die Aktivitäten des Waldkindergartens und der verschiedenen Waldgruppen vorgestellt.

Der Waldkindergarten richtet sich an Kinder von 3 – 6 Jahren. Die Waldgruppen sind unterteilt in die Eltern-Kind-Gruppe ab 1,5 Jahren, in die Waldspielgruppen ab 2,5 Jahren und in die Walderlebnisgruppe ab Grundschulalter.

Aktuelle Infos dazu auch unter [www.djk-leitershofen.de/Waldkindergarten](http://www.djk-leitershofen.de/Waldkindergarten) oder /Waldgruppen.

## Neues aus dem Bücherschrank

Wie letztes Jahr berichtet, kümmern sich zwei Buchpatinnen um den Bücherschrank am Brunnenplatz, die den Bestand pflegen und die gute Idee am Laufen halten – ein Engagement, das wahrhaft lobenswert ist, zumal es ein gewisses Frustrationspotential in sich birgt, wie eine der beiden, Uli Bausch, durchblicken lässt: „Im Sommer wurden alle Bücher sortiert, stark veraltetes Material entsorgt, Bestand um neue Bücher erweitert.“

Wir erhielten dafür von Freunden und Bekannten wirklich hochwertige Bücher aus allen Bereichen. sämtliche Bücher wurden mit einem Herkunftsthinweis bestempelt, auch um Wiederverkäufer abzuschrecken.

Eine gewisse Ordnung zu erhalten, liegt uns sehr am Herzen, ist aber denkbar schwer. Inzwischen ist kaum noch eines der gestempelten Bücher vorhanden. Dafür lagern Neuzugänge in 2. und 3. Reihe oder obenauf und verstellen so den Blick auf echte Schätze wie Kochbücher auf Polnisch, Elektrogeräte-Gebrauchsanweisungen, Bücher über Makramee, uralte Schulbücher, einfach jedes in den 70er erschienenen Kongsalik Werk ... Immer wieder fragen wir uns, ob denn manchen der Weg zum Altpapiercontainer wirklich zu weit ist.

Ärgerlich wäre, wenn die Information stimmt, dass da jemand eine Geschäftsidee hatte, sich regelmäßig am Bücherschrank bedient und er seine „Errungenschaften“ reihenweise als Büchsendungen aufgibt.

Aus dem Bücherschrank grüßt Sie herzlich Ihre Uli Bausch



**Norvin Kugler**  
Malermeister

Ihr Malermeister in Leitershofen seit über 20 Jahren

- Maler-/Tapezierarbeiten
- Stuck-, Lasur-, Spachteltechniken
- Fassaden- und Innengestaltung
- Wärmedämmung
- Verlegung von Fertigparkett und Laminat

Leitershofen  
Hauptstraße 36  
Tel. 08 21-243 11 26  
Mobil 01 71-197 78 66  
Fax 08 21-243 11 27  
info@malermeister-kugler.de

Über 20 Jahre Meistereferfahrung!

**Raumausstattung**  
Thomas Winkler  
Ihr Meisterbetrieb für

- Polster- u. Bezugsarbeiten
- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz
- Tapezierarbeiten
- Verlegen von Bodenbelägen aller Art

Jetzt neue Stoffe für Polster, Vorhänge, Kissen, ...!

Leitershofen · Hauptstraße 58 – 60 · Tel. 08 21-43 97 98 75  
Mobil 01 76-21 14 92 52 · [www.der-traumraum.de](http://www.der-traumraum.de)

**nah & gut KEHR**  
Leitershofen · Hauptstraße 60 · Telefon 08 21-43 76 11

Wir sagen der Bäckerei Klemm „Danke“!  
Nach 23 Jahren hat sie ihre Filiale in unserem Markt geschlossen, um ihr Unternehmen zu verkleinern!

Seit dem 9. 1. hier bei uns: Bäckerei + Konditorei Rager – Garant für Qualität und Geschmack!

Die Metzgerei Schmid aus Wortelstetten ist für Sie Donnerstag bis Samstag da und freut sich auf Ihren Besuch!

Ich freue mich auf ein weiteres Jahr mit Ihnen, liebe Kunden!

Durchgehend geöffnet: Montag – Freitag 7 – 19 Uhr · Samstag 7 – 14 Uhr

Katholische Kindertagesstätte St. Oswald  
Kindertagesstätte  
Kindertagesstätte

„Gemeinsam das Abenteuer Kindsein erleben“

**Tag der offenen Tür**  
Samstag, 15. Februar 2020  
14 bis 17 Uhr

Gelegenheit zur Hausbesichtigung und zu Informationsgesprächen

Austausch mit anderen Eltern

Vorstellung des pädagogischen Konzeptes in Krippe, Kindergarten und Hort

Möglichkeiten zur Anmeldung ab September 2020

Für die Kinder bieten wir allerlei Überraschungen und Angebote zum Spielen, Gestalten und Forschen!

Der Elternbeirat sorgt für eine leckere Bewirtung mit Kaffee und Kuchen!

Kath. Kita St. Oswald · Riedstraße 20 · 86391 Leitershofen · Tel. 0821/438625

**FREIE WÄHLER**  
Bayerns starke Mitte.

**Gerhard Heisele**

Stadtratsliste Platz 1  
Kreistagsliste Platz 67  
Kommunalwahl am 15. März 2020

[www.fw-stadtbergen.de](http://www.fw-stadtbergen.de)

Liste 3

# Großer Erfolg in der Pfarreiengemeinschaft Stadtbergen

## Sternsinger sammeln über 20.000 €

Die Sternsinger in der Pfarreiengemeinschaft Stadtbergen sind ganz schön stolz, denn das Ergebnis ihres Engagements kann sich wahrlich sehen lassen: über 20.000 Euro kamen bei ihrer Aktion in Stadtbergen, Leitershofen und Deuringen zusammen, die für benachteiligte Kinder in aller Welt bestimmt sind. Viele Male hatten sie unter dem Leitwort „Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit“ ihre Lieder gesungen und „20°C+M+B+20“, Christus Mansionem Benedicat, über zahlreiche Türen geschrieben.

Michael Smischek



*Ein starkes Team bringt Ihnen Sonne ins Haus!*

**Unser Leistungsspektrum**

- Tagespflege • Behandlungspflege
- Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung
- Vertretung von pflegenden Angehörigen
- Stundenweise Betreuung
- Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft "Haus Sonnenschein"

Für ein Beratungsgespräch stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Unser Team ist rund um die Uhr für Sie da.

**Ambulante Kranken- und Altenpflege**

**Sonnenschein**

Hauptstraße 62 • 86391 Stadtbergen/Leitershofen  
Telefon 0821.433 97 33 • Telefax 0821.433 97 34  
[www.sonnenschein-team.de](http://www.sonnenschein-team.de)

### ← Maria Hilf und St. Nikolaus, Stadtbergen

Prälat Peter C. Manz freut sich mit den Sternsängern aus Stadtbergen, aus den Pfarreien Maria Hilf und St. Nikolaus über die stolze Summe von 10500 €, die dem Kindermisereverein zugute kommt. Beim festlichen Gottesdienst zur Rückkehr war sogar ein Kamel dabei.

Foto: Konrad Gamböck



### St. Oswald, Leitershofen

In der Pfarrei St. Oswald in Leitershofen sammelten die Sternsinger am 1. 1. 2020 und am 2. 1. 2020 den stolzen Betrag von ca. 6300 €. Diesen konnten sie in einem feierlichen Gottesdienst am Dreikönigstag zum Altar bringen. Stadtpfarrer Konrad Huber bedankte sich bei den über 30 Sternsängern und den Begleiterinnen und Begleitern für das große Engagement.

Foto: Michael Smischek



### St. Gabriel, Deuringen:

Am 6. Januar sammelten 50 Sternsinger in Deuringen ca. 3.400 €. Am Vormittag wurden sie in einem Gottesdienst von Kaplan Prakash Joseph ausgesandt. Kaplan Prakash zeigte in seiner Predigt Parallelen der Sterndeuter damals zu den Sternsängern heute auf, z. B. dass beide lange Wege auf sich genommen haben oder dass sie letztlich jeweils als Beschenkte wieder nach Hause gehen konnten.

Foto: Bernd Hochberger

**Acvila**

Ambulanter Pflegedienst & Heimbeatmungsservice

Bismarckstraße 27,  
86391 Stadtbergen  
**Telefon 0821/24 40 93 93**  
Telefax 0821/24 40 93 92  
E-Mail: [info@acvila.de](mailto:info@acvila.de)  
[www.acvila.de](http://www.acvila.de)



*Pflege, die Ihre Welt verändert...*

Bedürfnisorientiert · Fachkompetent  
Zielorientiert

### Unsere Leistungen:

- Häusliche Krankenpflege nach dem Kranken- und Pflegeversicherungsgesetz
- Medizinische Betreuung zu Hause – 24 Stunden pro Tag, 7 Tage in der Woche
- Versorgung nach einem Krankenhausaufenthalt
- Angebote zur Unterstützung im Alltag
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungsbesuche
- Individuelle Pflegeschulungen
- Palliative Pflege

## Wir suchen Verstärkung für unser Zustellteam in Stadtbergen und Göggingen



Ab 13 Jahre jeden Alters, für 1x monatlich (auch aushilfsweise z. B. in Ferien)  
[info@auensee.de](mailto:info@auensee.de)  
Tel. 0821-98263

AUSKUNFT FÜR ALLE BEREICHE:  
GF. MARIA BRAUN  
TEL. 0821/90 79 65 88  
MOBIL 0151/40 11 57 64  
[WWW.PFLEGEDIENST-ANCORA-AUGSBURG.DE](http://WWW.PFLEGEDIENST-ANCORA-AUGSBURG.DE)

**ANCORA**

<p><b>PFLEGEDIENST ANCORA</b></p> <p><i>Zuhause gut versorgt</i></p>	<p><b>TAGESPFLEGE ANCORA</b></p> <p><i>Wohlfühltag in der Tagespflege</i></p>	<p><b>VILLA ANCORA WOHNGEMEINSCHAFT FÜR SENIOREN</b></p> <p><i>Miteinander wohnen, miteinander alt werden</i></p>
--	---	---

## In Treue fest, für Gott, Heimat und Vaterland

Die Veteranen- und Soldatenkameradschaft Stadtbergen 1878 e.V. zog Bilanz über das abgelaufene Vereinsjahr und wählte eine neue Vorstandschaft. Auch Ehrungen standen im Mittelpunkt.

Seit 142 Jahren ist die Veteranen- und Soldatenkameradschaft ein fester Bestandteil der örtlichen Gemeinschaft in Stadtbergen. In seiner langen, ereignisreichen Geschichte hat der 98 Mitglieder zählende Verein vor allem eines getan: Menschen zusammen geführt und das oft vor dem Hintergrund tragischer Ereignisse. Immer galt und gilt es, den Gefallenen aus den beiden Weltkriegen des vorigen Jahrhunderts zu gedenken. Stets in würdevoller Form und den Blick dabei nach vorne gerichtet. Stadtbergens Bürgermeister Paulus Metz bedankte sich bei der Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus Stadtbergen in seinem Grußwort für das großartige und vielfältige gesellschaftliche Engagement der Veteranen- und Soldatenkameradschaft im Stadtberger Vereinsleben, insbesondere für den würdigen Rahmen der Gedenkfeier am Volkstrauertag.

In seinem Jahresbericht blickte 1. Vorsitzender Jochen Seebacher auf ein relativ ruhiges Vereinsjahr zurück, das von Teilnahmen an Wallfahrten, der Fronleichnamprozession, Stadtfestauftakt, Volkstrauertag, dem Stadtberger Adventszauber, dem Mitarbeitertreffen der Kriegsgräberfürsorge und drei Vorstandssitzungen geprägt war. Auch die gesellschaftlichen Aktivitäten kamen nicht zu kurz. So besichtigten die Veteranen die Käserei in Nordenndorf, Sommerfeste, das 100jährige Jubiläum der Kameraden des VSK Kutzenhausen und veranstaltete die allseits beliebte Weihnachtsfeier, deren Höhepunkt wieder die große Tombola war, großzügig unterstützt von der Stadtberger Geschäftswelt und weiteren Sponsoren. Als



Ehrungen bei der Veteranen- und Soldatenkameradschaft Stadtbergen 1878 e.V.: sitzende von links: Margit Schnell, Reinhard Kallart und 2. Vorstand Franz Trinkner, stehend: 2. Bürgermeister Michael Smischek, 3. Vorstand Anton Mahler, 1. Vorstand Jochen Seebacher, Roland Mair mit Erstem Bürgermeister Paulus Metz.  
Foto: Ingrid Strohmayer

besonderes „Highlight“ bezeichnete Seebacher den gut organisierten Vereinsausflug in den Schwarzwald und ins Elsass. Sehr zufrieden zeigte er sich auch vom Ergebnis der Kriegsgräbersammlung auf dem Friedhof, die erfreulicher Weise auf 780 Euro gesteigert werden konnte. „Wenn wir noch zwei, drei Sammler mehr hätten, wäre das Ergebnis vielleicht noch besser“, lautet sein Appell an die anwesenden Mitglieder. Bei den turnusgemäßen Neuwahlen wurden im Amt bestätigt: 1. Vorstand Joachim Seebacher, 2. Vorstand Franz Trinkner, 3. Vorstand Anton Mahler, Kassenleiter Werner Schloßer, Schriftführerin Renate Seebacher, 1. Fähnrich Ferdinand Hitzler und Pressebeauftragte Ingrid

Strohmayer. Ins Amt der Besitzer wählten die 28 Wahlberechtigten Dieter Fromm, Alfred Häusler, Siegfried Bürle, Michael Smischek, Anton Walter und Alfred Schnell (neu). Die Kasse wird durch die Revisoren Herbert Woerlein und Dieter Häckl geprüft.

Bei den anschließenden Ehrungen wurde mit der Ehrennadel in Silber für 20 Jahre Mitgliedschaft Peter Horn, Roland Mair und Margit Schnell ausgezeichnet, für 30 Jahre mit der Ehrennadel in Gold Dieter Häckl. Mit der besonderen Auszeichnung dem Treuekreuz in Gold ehrte die Vorstandschaft Reinhard (Hugo) Kallart, der seit 50 Jahren die Treue zu den Veteranen hält.

Ingrid Strohmayer

# Stadtbergen – Olbernhau: 30 Jahre Städtepartnerschaft

Olbernhau und Stadtbergen feiern heuer das 30-jährige Bestehen ihrer Städtepartnerschaft. Wir erinnern in dieser und den folgenden Ausgaben des Stadtberger Boten an die Anfänge, stellen Ihnen unsere Partnerstadt vor und bringen Ihnen in Bild und Text eine noch immer sehr lebendige Partnerschaft nahe.

Bereits 1989, vor dem Mauerfall, stellte der spätere Stadtberger Bürgermeister Dr. Ludwig Fink im Stadtrat den Antrag, nach einer Partnerstadt in der DDR zu suchen. Der Antrag wurde damals abgelehnt. Als durch die Ereignisse des Jahres – Öffnung der Grenze in Ungarn, Ausreise der Flüchtlinge aus der Prager Botschaft und letztlich der Mauerfall – die ideologischen Barrieren weggefallen waren, wurde der Vorschlag schnell wieder aufgegriffen. Es sollte „zusammenwachsen, was zusammengehört“ Horst Brunner, damals Vorsitzender des Partnerschaftsvereins Stadtbergen und zweiter Bürgermeister, knüpfte Kontakte mit mehreren Gemeinden „drüben“ und wurde, nicht zuletzt auf Grund schon bestehender persönlicher Beziehungen, in Olbernhau im Erzgebirge fündig. Ein Besuch einer Stadtberger Delegation im Erzgebirge und der Gegenbesuch aus Olbernhau ließen erkennen, dass die Chemie zwischen beiden Gemeinden stimmte. Und so wurde dann am 10. November 1990 die Verschwisterung zwischen der Stadt Olbernhau und der Marktgemeinde Stadtbergen besiegelt.

Es war zum Glück von Anfang an keine „Partnerschaft der Funktionäre“, wie ursprünglich befürchtet wurde. Rasch entstanden persönliche Freundschaften. Auch heute, nach inzwischen 30 Jahren, ist die Partnerschaft – nein, die Freundschaft – lebendig wie eh und je. In diesem Jahr sind alle PaVe-Mitglieder und Freunde des Partnerschaftsvereins eingeladen, mit ins Erzgebirge zu reisen, um dreißig Jahre Freundschaft zu feiern. Freunde besuchen Freunde. Manche der Mitfahrer sind schon seit Anfang an mit dabei.



Erzgebirgische Riesenpyramide im Schnee  
Foto Nießner

### Attraktives Reiseziel

Es gibt viele Gründe, warum die Stadtbergen so gerne die Stadt an der Flöha besuchen. Da ist zum einen ihre Lage am Fuß des Erzgebirges zu nennen. Olbernhau, die „Stadt der sieben Täler“, ist ein idealer Ausgangspunkt für Wanderungen zu jeder Jahreszeit. Auch die Stadt selbst hat einiges zu bieten: Olbernhau war seit dem Mittelalter ein Zentrum des Bergbaus im Erzgebirge. Das Saigerhütten-Museum und der historische Kupferhammer erinnern heute noch an diese Zeit („Saigern“ ist ein Verfahren zur Verhüttung von silberhaltigen Kupfererzen zu Silber und Kupfer). Seit 2019 gehört Olbernhau zum Unesco-Weltkulturerbe „Montanregion Erzgebirge/ Krušnohoří“. Auch die auf Olbernhauer Flur liegenden „Freiberger Wassersysteme“, die zur Versorgung des Freiberger Erzbergbaus dienten, sind Teil des Welt-



Olbernhauer Wahrzeichen, Nussknacker, Reiterlein und Pfefferkuchenfrau,  
Foto PaVe

kulturerbes. Sehenswert sind auch das Museum im ehemaligen Rittergut, sowie viele Museen, Kunstdenkmäler und andere besonders interessante Objekte in der näheren Umgebung.

### Olbernhaus schönste Jahreszeit

Besonders heimelig präsentiert sich Olbernhau dem Besucher in der Vorweihnachtszeit. Aus fast jedem Fenster leuchten die erzgebirgischen Schwibbbögen, auf Plätzen und vor Häusern drehen sich die berühmten erzgebirgischen Weihnachtspyramiden, auf dem Hauptplatz stimmen die drei Olbernhauer Weihnachtsfiguren Nussknacker, Pfefferkuchenfrau und Reiterlein auf das Christfest ein. Zu dieser Jahreszeit ist Olbernhau am schönsten. Kein Wunder, dass es auch den Partnerschaftsverein immer wieder in der Adventszeit zum Besuch in die Partnerstadt zieht.

### Räuchermännchen brachten Devisen

Olbernhau ist weltbekannt als Herstellungsort der berühmten Erzgebirger Holzfiguren, wie z. B. Räuchermännchen, die der Stadt den Beinamen „Spielzeugparadies“ eingebracht haben. Wer in der Vorweihnachtszeit die Stadt besucht, darf keinesfalls versäumen, eine der vielen Ausstellungen dieser Art von Volkskunst zu besuchen. Schon zu DDR-Zeiten gingen diese Figuren in alle Welt, sie waren ein wichtiger Exportartikel und Devisenbringer für die damalige Regierung. Der weihnachtliche Duft, den ein Olbernhauer Räuchermännchen verströmt, macht in vielen Wohnungen – auch bei uns – erst die richtige Weihnachtsstimmung.

**Übrigens:** Die diesjährige Jubiläums-Fahrt nach Olbernhau wird schon vom **10. bis 13. September 2020** stattfinden, um allen Teilnehmern Olbernhau auch einmal ohne Schnee präsentieren zu können. Anmeldeschluss ist bereits am 31. 1. 2020, um noch ausreichende Übernachtungsplätze zu finden. Nähere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage [www.pave-stadtbergen.de](http://www.pave-stadtbergen.de) oder an der Rathaus-Infothek.

Text: Erich Maydl



Weihnachtsmarkteröffnung Olbernhau durch die Bürgermeister Paulus Metz, Heinz-Peter Haustein und Chantal Louise-Adèle aus Brie-Comte-Robert  
Foto G. Nießner



Im Schaubergwerk Fortuna Stoll'n, u. a. im Bild 3. Bürgermeisterin Bärbel Schubert und Holger Klug, Hauptamtsleiter der Stadt Stadtbergen, 2015  
Foto G. Nießner



Olbernhau, Verabschiedung vor der Mittelschule 2013  
Foto PaVe

### Einige Daten und Fakten über Olbernhau:

Olbernhau hat heute (Stand 2019) **11.171 Einwohner**. Die **Wirtschaft** ist regionaltypisch durch **Holzverarbeitung** geprägt. Es gibt ca. **40 vorwiegend mittelständische Betriebe** in den Bereichen **Holz Kunst, -Handwerk, Spielzeug, Glas und Raumschmuck**. Der Tourismus erlangt als Wirtschaftsfaktor zunehmende Bedeutung. **Aktuelle Probleme** sind vor allem die immer noch **hohe Arbeitslosigkeit, mangelnde Perspektiven vor allem für die Jugend, dadurch bedingt Wegzug der Jungen, Überalterung**. Größte Katastrophe der jüngeren Zeit war das **Hochwasser vom August 2002**, das einen Schaden von **über 11 Millionen Euro** anrichtete. **Olbernhau ist mit Stadtbergen seit 1990 verschwister**. **1992 kamen für Olbernhau Partnerschaften mit Brie-Comte-Robert in Frankreich und Litvinov in Tschechien dazu.**



Weitere Informationen finden Sie unter [www.olbernhau.de](http://www.olbernhau.de)

# Heilig Drei König – in Stadtbergen bedeutet dies Königsproklamation!

Schon traditionell veranstaltet der Schützenverein Stadtbergen am 3-Königs-Tag das Königschießen in seinem Vereinsheim an der Gotenstr. in Stadtbergen. 1. Schützenmeister, Adolf Schnürch konnte sich über ein sehr gut gefülltes Heim freuen und begrüßte auch den 1. Bgm, Paulus Metz, der für die Proklamation der Könige extra gekommen war. 12 Pokale haben neue „Besitzer“ gefunden und eine von Fam. Dominik und Tanja Prieglmeir gestiftete „Buben-Scheibe“ anlässlich der Geburt ihres Sohnes Alexander-Michael wurde an diesem Tag auch ausgeschossen. Der älteste aktive Schütze Franz Krist (86) sicherte sich beim Jahrespreisschießen mit einem 0-Teiler (das Nonplusultra im Schießsport) den ersten Platz. Jürgen Böhm holte sich gleich 4 der 12 Pokale: den Meisterpokal Pistole, den Meisterpokal Auflage, den KK-Pokal 100m sowie den Luk-Pokal. Sophia Huber gewann den Jugendpokal, Alex Albert den Heinz-Grießer-Pokal, den Neujahrspokal sicherte sich Adolf Schnürch, den Sereinig-Pokal gewann Katrin Trinker, der Behrens-Pokal ging an Daniela Sykora, Fabienne Garnier holte sich den Meisterpokal Schüler und Jugend und der Meisterpokal



Das Königsbild zeigt von links nach rechts: den Auflagekönig Heinz Grießer, die Jugendkönigin Annika Wagner, den Schützenkönig Michael Huhn, die Schützenkönigin Patricia Prieglmeir, sowie den Pistolenkönig Gundram Kiederle, flankiert vom 1. Schützenmeister Adolf Schnürch links und 1. Bgm Paulus Metz, rechts.  
Foto: Christiane Trinker

Schützenklasse ging an Markus Hinterhuber. Heinz Grießer setzte sich beim KK-Pokal durch.

pm Schützenverein Stadtbergen

# Adventsfeier des Schützenverein Stadtbergen

Der Schützenverein Stadtbergen läutete die letzte Woche vor Weihnachten mit seiner traditionellen Adventsfeier im Schützenheim ein. Der Saal war gut besucht und der 1. Schützenmeister Hr. Adolf Schnürch konnte den Stadtberger Bürgermeister Hr. Paulus Metz persönlich begrüßen. Für gutes Essen sorgte die Fa. Altstetter aus Höfen und die Bedienung übernahm die Schützenjugend. Auch der Nikolaus schaute vorbei und brachte den Kleinsten und kleinen Kindern gut gefüllte Tüten mit. Im Anschluss wurden noch folgende Personen geehrt: für 10 Jahre Mitgliedschaft im Verein: Stefanie Franz, Michael Huhn. Für 25 Jahre: Stefan Huber. Für 40 Jahre: Sabine Schonder, Herbert Franz und für 60 Jahre: Dr. Gottfried Demharter. Für besondere Dienste zu Gunsten des Vereins und seines Heimes wurden noch Heinz Grießer und Ambros Lechner geehrt und ausgezeichnet.

pm Schützenverein Stadtbergen



Von links: 1. Schützenmeister Adolf Schnürch, Stefanie Franz, Heinz Grießer, Stefan Huber, Sabine Schonder, Ambros Lechner, Herbert Franz, Dr. Gottfried Demharter, Michael Huhn sowie 1. Bgm. Paulus Metz. Bild wurde aufgenommen von Christiane Trinker.

**Der nächste Stadtberger Bote erscheint Ende KW 7!**  
**Anzeigen- und Redaktionsschluss dafür ist am 7. Februar 2020!**  
**Anzeigenannahme: Tel. 0821-993434 oder 9 82 63**

# Alle Kurse für Sie im Überblick! vhs

## Heilpflanzen - Wildkräuterwanderung

1x, 27.06.20, Sa, 17:00 - 20:00 Uhr - Gebühr: 11,20 €

## Aquarellmalen

11x, 19.02.20 - 27.05.20, Mi, 18:00 - 20:00 Uhr - Gebühr: 70,40 €

## Aquarellmalen

9x, 05.03.20 - 28.05.20, Do, 16:45 - 18:45 Uhr - Gebühr: 57,60 €

## Aquarellmalen

9x, 05.03.20 - 28.05.20, Do, 19:00 - 21:00 Uhr - Gebühr: 57,60 €

## Grundlagenkurs nur für Spiegelreflex- u. Systemkameras

2x, Fr, 15.05.20, 18:30-21.30 Uhr und Sa, 16.05.20, 9:30-17:30 Uhr  
Gebühr: 70,40 €

## Blockflötenquartett

6x, 17.02.20 - 20.07.20, Mo, 19:30 - 22:00 Uhr - Gebühr: 73,50 €

## Pilates

14x, 02.03.20 - 29.06.20, Mo, 20:15 - 21:15 Uhr - Gebühr: 44,80 €

## Ganzheitliches Atemtraining

15x, 17.02.20 - 29.06.20, Mo, 16:30 - 17:30 Uhr - Gebühr: 57,00 €

## Bach-Blütentherapie für Fortgeschrittene

5x, 20.04.20 - 18.05.20, Mo, 19:30 - 21:45 Uhr - Gebühr: 45,00 €  
plus ca. 8,00 € Material

## Auftanken in der neuen Kneipp-Anlage Stadtbergen

1x, 28.05.20, Do, 17:00 - 19:00 Uhr - Gebühr: 7,50 €

## Englisch Grundstufe A1, ab Lektion 9

12x, 05.03.20 - 25.06.20, Do, 09:00 - 10:30 Uhr - Gebühr: 69,60 €

## Englisch Conversation Niveau B1

10x, 03.03.20 - 19.05.20, Di, 19:00 - 20:30 Uhr - Gebühr: 58,00 €

## Englisch für Wiedereinsteiger, Niveau A1

12x, 05.03.20 - 25.06.20, Do, 10:45 - 12:15 Uhr - Gebühr: 69,60 €

## Französisch Mittelstufe B1

14x, 04.03.20 - 01.07.20, Mi, 09:45 - 11:15 Uhr - Gebühr: 81,20 €

## Französisch Grundstufe A1

14x, 04.03.20 - 01.07.20, Mi, 11:30 - 13:00 Uhr - Gebühr: 81,20 €

## Italienisch für die Reise

12x, 05.03.20 - 25.06.20, Do, 18:00 - 19:30 Uhr - Gebühr: 69,60 €

## Irish Dance für Jugendliche u. Erwachsene

1x, 21.04.20, Di, 19:00 - 21:00 Uhr - Gebühr: 20,00 € pro Person,  
keine Ermäßigung möglich!

## Flamenco

1x, 28.04.20, Di, 19:00 - 21:00 Uhr - Gebühr: 20,00 € pro Person,  
keine Ermäßigung möglich!

Nähere Informationen zu den Kursen erhalten Sie bei Frau Claudia Leicht, vhs – Stadtbergen, 8.30 - 12.00 Uhr  
Oberer Stadtweg 2, 86391 Stadtbergen, Tel: (0821) 2438-182, Fax: (0821) 2438-107, E-Mail: leicht@stadtbergen.de

## Fahrradfahrer fordern mehr Fahrbahnfläche

De facto ist es wohl eine Gegenreaktion auf die Bemühungen der Stadtverwaltung, gegen Radl-Rowdies vorzugehen (was wiederum aufgrund von vielen Bürgerbeschwerden erfolgt) – jedenfalls erklärte Dr. Ernst Kundinger, Sprecher eines privaten Fahrrad-Arbeitskreises, dass sich dieser gegründet habe auf Basis eines entsprechenden Zeitungsartikels: "Wir haben uns die Situation angeschaut um zu sehen, wo man etwas verbessern könnte." Dem Fahrradfahren müsse ab sofort die gleiche Bedeutung zukommen wie dem Autoverkehr – so eine der zahlreichen Thesen, für deren Unterstützung der Arbeitskreis 773 Unterschriften gesammelt hatte, die er jetzt als Abschluss der Aktion an Bürgermeister Paulus Metz übergab, zusammen mit zwei DIN A4-Seiten mit Forderungen für Verbesserungen zugunsten eines "sicheren und schnelleren Vorankommens mit dem Fahrrad".

Es habe bereits zielführende Initiativen gegeben, räumte Kundinger ein, er habe auch beim Neujahrsempfang und bei einer Stadtratssitzung offene Ohren für die Problematik erkannt, über alle Fraktionen hinweg.

Das bestätigte Metz und betonte die gemeinsamen Bestrebungen, Stadtbergen zu eine Fahrradstadt zu machen. Gleichzeitig verteidigte er die angesprochenen Kontrollen. Es gehe vor allem um fehlende Beleuchtung und der widerrechtlichen Benutzung von Gehwegen, oft auch in entgegengesetzter Richtung. Er kenne ja noch nicht die Positionen der Unterschriftenliste, wisse aber zum Beispiel um die Probleme an der Bismarckstraße: "Als ich noch nicht Bürgermeister war, haben wir uns beim Umbau der Straße für Radwege eingesetzt aber dann mehrheitlich beschlossen, dass der Untere Stadtweg und



des Arbeitskreises als Initiative der Pferseer Straße für die Radfahrer Ausweichstrecken sind und die Bismarckstraße nur ausnahmsweise benutzt werden soll." Metz bedankte sich für das Engagement

## „Tag der offenen Tür“ in der Kindertagesstätte Reiterweg und der Übergangskrippengruppe im Blauen Haus



Übergangskrippe Blaues Haus

Am Samstag, den 1. Februar 2020 öffnet die Kindertagesstätte Reiterweg in Stadtbergen von 10 bis 12 Uhr ihre Türen. Zur selben Zeit kann auch die Übergangskrippengruppe im Blauen Haus, Bauernstraße 48 besichtigt werden.

Das pädagogische Personal beantwortet gerne die zahlreichen Fragen rund um die Kita, währenddessen können die Kinder in

den Gruppenräumen die Bau- und Puppenecke und die Spielsachen entdecken.

Anmeldungen können jederzeit online über [www.little-bird.de/stadtbergen](http://www.little-bird.de/stadtbergen) erfolgen.

**1. März 2020 ist Anmeldeabschluss für das Betreuungsjahr 2020/21. Telefonische Info zum „Tag der offenen Tür“**



Kindertagesstätte Reiterweg

bei Christine Sedlmeir-Resch unter 0821/ 444 16 22.

## Feuerwehr Leitershofen zieht Bilanz und startet aktiv ins neue Jahr

Auf der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Leitershofen (FFL) am Dreikönigstag berichtete Kommandant Thomas Hüttl über die Einsätze in 2019: 23 Einsätze führten die Feuerwehrfrauen und -männer aus Leitershofen im abgelaufenen Jahr. Darunter waren 11 Brandalarme und 9 Technische Hilfeleistungen, vor allem eilige Türöffnungen, um den Betroffenen schnell medizinische Hilfe zukommen zu lassen. 2019 wurde die FFL von der Leitstelle zu 3 Reanimationen (Wiederbelebungen bei Kreislaufstillstand) eingesetzt.

Besonders stolz sind die Leitershofer auf die Gewinnung von 3 neuen aktiven Feuerwehrlern und ihre Jugendlichen. Aktuell besteht die Leitershofer Feuerwehr aus 57 aktiven Feuerwehrleuten und einer Jugendfeuerwehr mit 9 aktiven Mitgliedern.

Auch wenn sich die Einsatzzahlen (glücklicherweise) im Vergleich zum Vorjahr halbierten, so gab es doch Einiges zu berichten: Neue Gruppenführer und Maschinisten wurden ausgebildet, die Leitershofer stellen einen neuen Feuerwehrschiedsrichter und 9 Floriansjünger absolvierten erfolgreich die Prüfungen zum Leistungsabzeichen.

1. Vorstand Michael Leppke berichtete von den Vereinsaktivitäten, vor allem vom erfolgreichen Tag der offenen Tür und der Neuanschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges durch den Verein. Dieses Fahrzeug wurde der Stadt geschenkt und wird zurzeit ausgerüstet und der Leitershofer Wehr als Einsatzfahrzeug zur Verfügung gestellt werden.

Stadtbergens 1. Bürgermeister Paulus Metz bedankte sich in seinem Grußwort bei den Leitershofer Feuerwehrangehörigen für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Kreisbrandmeister (und stellvertretender Kommandant) Thomas



Vorgeitz bedankte sich im Namen des Landrates bei den Feuerwehrern.

Die Freiwillige Feuerwehr Leitershofen feiert in diesem Jahr ihr 145jähriges Bestehen. Im Sep-

tember wird dieses Jubiläum mit einem großen Fest und einem Tag der offenen Tür begangen werden.

pm Freiwillige Feuerwehr Leitershofen

## Professionelle Zahnreinigung für Kinder unter 18

Im Kindesalter ist Karies das häufigste Zahnproblem. Durch Karies entstehen Löcher in den Zähnen, die schmerzen können. Zahnlöcher müssen meist ausgebohrt und gefüllt werden, um die Karies zu stoppen. Konsequente Vorbeugung kann dazu beitragen, dass eine Behandlung gar nicht erst nötig wird. Bei Kindern ab dem 6. Lebensjahr wird die professionelle Zahnreinigung bis zu 2x im Jahr von den Krankenkassen übernommen. Auch bei Kleinkindern bis 6 Jahren ist es sinnvoll eine jährliche Kontrolle durchführen zu lassen.

## Fissurenversiegelung – versiegeln der Backenzähne

Karies bedroht vor allem die Backenzähne. Bakterien können sich in den Vertiefungen, den Furchen oder Grübchen der Zähne festsetzen. Bei Kindern, die an-

fällige Zähne oder sehr ausgeprägte Furchen haben, kann die Zahnärztin oder der Zahnarzt auf die großen Backenzähne eine Dichtmasse auftragen, damit sich dort keine Bakterien ansiedeln. Diese Versiegelung ist schmerzlos, dauert nur wenige Minuten und kann das Kariesrisiko senken. Versiegelungen halten meist mehrere Jahre. Bei Kontrolluntersuchungen kann überprüft werden, ob sie noch intakt sind. Wenn bei sechs- bis 17-jährigen Kindern und Jugendlichen bleibende Backenzähne (Molaren) behandelt werden, übernehmen die Krankenkassen die Kosten.



Zahnärztin Britta Speth



Stadtbergen · Hagenmähderstraße 23  
Telefon 0821-434948 · [www.zahnarzt-stadtbergen.com](http://www.zahnarzt-stadtbergen.com)  
Mo. 8 – 16 Uhr · Di. u. Do. 12 – 20 Uhr · Mi. 8 – 14 Uhr · Fr. 8 – 13 Uhr



**Nachhilfe & Coaching – bei uns passt alles!**  
**Für Erfolg in allen Fächern von der Grundschule bis zum Gymnasium**

Pfersee: Augsburgstr. 21 · 0821-343 3044  
Göggingen: Bgm.-Aurnh.-Str. 17 · 0821-91717  
Oberhausen: Sallingerstr. 11 · 0821-2411880  
Lechhausen: Quellenstr. 2 · 0821-9072800  
Bobingen: Kirchplatz 2 · 08234-8022395  
Schwabmünchen: Frauenstr. 7a · 08232-78018  
<https://learningcircle.de>

**FREIE WÄHLER**  
Bayerns starke Mitte.

**Brigitte Nöth**

Stadtratsliste Platz 4  
Kreistagsliste Platz 22  
Kommunalwahl am 15. März 2020

[www.fw-stadtbergen.de](http://www.fw-stadtbergen.de)

☒ Liste 3

## Im weihnachtlichen Nördlingen

Nachdem im Laufe der letzten Jahre schon fast jeder kleinere Ort einen Weihnachtsmarkt hat, wurde für den Ausflug des Seniorenbeirats Stadtbergen in Kooperation mit dem TSV Leitershofen mit Nördlingen ein Ort mit besonders schönem Ambiente und einem besterhaltenen mittelalterlichen Stadtkern ausgewählt.

Das Wetter war zwar mit Nieselregen am Vormittag nicht sehr einladend, aber für die Teilnehmer war es trotzdem ein schönes Erlebnis, die Altstadt auf dem 2,6 km durchgehenden und überdachten Wehrgang auf der Stadtmauer zu umrunden und die malerischen Häuser aus Mittelalter und Renaissance aus einer anderen Perspektive zu betrachten.

Nach dem Mittagessen besserte sich das Wetter und die Besucher bummelten gemütlich über den romantischen Weihnachtsmarkt. Es blieb auch noch Zeit für weitere Aktivitäten wie z. B. ins Rieskrater-Museum zu gehen und echtes Mondgestein zu bewundern oder sich sportlich zu betätigen und die 350 Stufen auf den Daniel, dem höchsten Kirchturm Nördlingens zu erklimmen und in ca. 70 Meter Höhe den einmaligen Rundblick auf die kreisförmige Altstadt und das Umland mit dem Vulkankegel des Hohen Ipf zu genießen. Genießen konnte dort auch die Turmkatze, die selten soviel

Streicheleinheiten von den Turmbesteigern bekam.

Höhepunkt und gleichzeitig Abschluss des Stadtbesuches war ein abendlicher Rundgang im Laternenschein eines Gästeführers durch die weihnachtlich geschmückte Altstadt. Dabei erfuhren die Teilnehmer noch vieles über die Geschichte der Stadt: erste urkundliche Erwähnung im Jahre 898, Erhebung zur freien Reichstadt 1215, wirtschaftlicher Aufschwung der Stadt im 13. und 14. Jahrhundert durch zahlreiche bedeutende Handelsmessen, 1382 Bau des heute noch bestehenden Rathauses und wesentlicher Teile der Altstadt, Folterungen und Hexenverbrennungen im 16. Jahrhundert, entscheidende Schlachten bei Nördlingen im 30-jährigen Krieg, 1803 kam Nördlingen zu



Bayern und ein Anschluss an das Bahnnetz erfolgte im Jahre 1849. Heute ist die Stadt mit ca. 20.000 Einwohnern Mittelpunkt des Rieser Kessels.

Text: Raimund Strauch  
Bilder: Franz Schmid



## Die nächsten Termine des Seniorenbeirats Stadtbergen:

Mi. 22. 1.	14.30 Uhr	Englisch 1 für Anfänger
Mi. 22. 1.	15.45 Uhr	Englisch 2 für etwas Fortgeschrittene
Fr. 24. 1.	15.00 Uhr	Gesellschaftsnachmittag
Di. 28. 1.	15.00 Uhr	Tanztreff (line-dance)
Mi. 29. 1.	14.30 Uhr	Englisch 1 für Anfänger
Mi. 29. 1.	15.45 Uhr	Englisch 2 für etwas Fortgeschrittene
Fr. 31. 1.	15.00 Uhr	Seniorensingen
Di. 4. 2.	14.30 Uhr	Handarbeitsnachmittag
Mi. 5. 2.	14.30 Uhr	Englisch 1 für Anfänger
Mi. 5. 2.	15.45 Uhr	Englisch 2 für etwas Fortgeschrittene
Fr. 7. 2.	15.00 Uhr	Gesellschaftsnachmittag
Di. 11. 2.	15.00 Uhr	Tanztreff
Mi. 12. 2.	14.30 Uhr	Englisch 1 für Anfänger
Mi. 12. 2.	15.45 Uhr	Englisch 2 für etwas Fortgeschrittene
Fr. 14. 2.	15.00 Uhr	Seniorensingen
Di. 18. 2.	14.30 Uhr	Handarbeitsnachmittag

Alle vorgenannten Veranstaltungen finden im Generationentreff Stadtbergen, Beim Schlaugraben 6 statt. Es gibt eine kleine Bewirtung (ausgenommen Englisch).

Jeden Montag um 10 Uhr ist ein PC-Treff für Senioren, mit individueller Beratung in der Bücherei Stadtbergen, Sonnenstraße. Da jetzt eine WLAN-Verbindung eingerichtet wurde, können auch eigene tragbare Geräte mitgebracht werden.

Während die Spaziergänger eine Winterpause bis Ende Februar machen, findet der monatliche Ausflug weiterhin statt. Die Fahrt geht am Samstag, 8. Februar nach Regensburg u. a. mit dem Besuch der Sonderausstellung „100 Schätze aus 1.000 Jahren“. Eine Anmeldung wird bis Donnerstag, 6. Februar erbeten bei Franz Schmid, Tel. 0821/432524 oder per E-Mail an franzschmid-leitershofen@web.de

Unsere

# aafa



Besuchen  
Sie uns auf  
[www.meine-afa.de](http://www.meine-afa.de)

**Mein Schwaben**  
Leben und Arbeiten in der Heimat

**Meine Freizeit**  
Outdoor, Sport und Reisen

**Mein Heim**  
Bauen, Wohnen, Garten

**Mein Garten**  
**Meine Gesundheit**  
Gartenwelt, Fit und Gesund

**Mein Markt**  
Kulinarik, Haushalt, Mode

**Mein Kinderland**  
Der große Spaß für kleine afa-Fans

**Meine Mobilität**  
e-Mobility-Parcours

**Draußenland**  
Streetfood

**Fr. 24. – Di. 28.**  
**Januar 2020**  
**Messe Augsburg**

Unsere Medienpartner

atv HD

Augsburger Allgemeine

Alles was uns bewegt

hitradio  
rti

# VERANSTALTUNGS KALENDER

Stadtbergen - Leitershofen - Deuringen - Virchowviertel

## Mittwoch, 22. Januar

14.30: Englischkurs für Senioren (Anfänger)  
15.45: Englischkurs für Senioren (etwas fortgesch.)  
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Donnerstag, 23. Januar

19.30: Vortrag der vhs-Stadtbergen  
Steuerliche Fragen zur Vermietung und Schenkung  
von Immobilien / Erbschaftsteuer  
Referentin: Dipl. Betriebswirtin Dagmar Lux  
Eintritt: 5€ | Saalöffnung: 19.00 Uhr  
Aula der Parkschule Stadtbergen, Sonnenstr. 7

## Freitag, 24. Januar

15.00: Gesellschaftsnachmittag für Senioren  
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Samstag, 25. Januar

8.30 - 12.00: Ökomarkt  
Bürgersaal Stadtbergen / Brie-Comte-Robert-Platz  
Am Hopfengarten 12  
20.00: Arabian Nights - Orientalische Tanzshow  
VVK-Eintritt: 23,50€ | Abendkasse: 25€  
Veranstalter: TaMima  
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12

## Sonntag, 26. Januar

20.00: S. Leonhardsberger & M. Schmid: Rauhnacht  
-AUSVERKAUFT-  
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12

## Montag, 27. Januar

10.00: PC-Info- und Beratungstreff für Senioren  
Bücherei Stadtbergen, Sonnenstr. 7  
14.00: Seniorennachmittag der AWO  
AWO Stadtbergen, Goethestr. 12

## Mittwoch, 29. Januar

14.30: Englischkurs für Senioren (Anfänger)  
15.45: Englischkurs für Senioren (etwas fortgesch.)  
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Donnerstag, 30. Januar

19.30: Vortrag der vhs-Stadtbergen  
Einkommensteuererklärung 2019  
Referentin: Dipl. Betriebswirtin Dagmar Lux  
Eintritt: 5€ | Saalöffnung: 19.00 Uhr  
Aula der Parkschule Stadtbergen, Sonnenstr. 7

## Freitag, 31. Januar

15.00: Singnachmittag für Senioren  
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Samstag, 1. Februar

8.30 - 12.00: Ökomarkt  
Bürgersaal Stadtbergen / Brie-Comte-Robert-Platz  
Am Hopfengarten 12  
14.30: Kinderfaschingsball Kita St. Oswald  
Oswald-Merk-Halle, Stadtberger Str. 8

## Montag, 3. Februar

10.00: PC-Info- und Beratungstreff für Senioren  
Bücherei Stadtbergen, Sonnenstr. 7

## Dienstag, 4. Februar

14.30: Kaffeetreff & Faschingfeier des VdK  
Evang. Friedenskirche, Am Graben 21  
14.30: Handarbeitsnachmittag für Senioren

Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Mittwoch, 5. Februar

14.30: Englischkurs für Senioren (Anfänger)  
15.45: Englischkurs für Senioren (etwas fortgesch.)  
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Freitag, 7. Februar

15.00: Gesellschaftsnachmittag für Senioren  
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Samstag, 8. Februar

8.30 - 12.00: Ökomarkt  
Bürgersaal Stadtbergen / Brie-Comte-Robert-Platz  
Am Hopfengarten 12  
Seniorenwanderung: Regensburg mit Besuch der  
Sonderausstellung „100 Schätze aus 1000 Jahren“  
Anmeldung: Franz Schmid, Tel. 432524 oder per  
Email an franzschmid-leitershofen@web.de  
15.00: Kinderfaschingsball des TSV Deuringen  
TSV Turnhalle, Allgäuer Str. 12  
19.30: Cafe Arrabbiata: Ich bin von Kopf bis Fuß auf  
Tanzen eingestellt  
VVK-Eintritt: 24€ | Kulturkreis: 21 € | Ermäßigt: 19€  
Abendkasse: 26€ | Kulturkreis: 23 € | Ermäßigt: 21€  
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12

## Sonntag, 9. Februar

15.00: Andi und die Affenbande: Faschingskonzert  
Eintritt: 9€ | Kinder: 7€  
Familienticket: (2 Erw. & 2 Kinder): 29€  
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12

## Montag, 10. Februar

10.00: PC-Info- und Beratungstreff für Senioren  
Bücherei Stadtbergen, Sonnenstr. 7  
19.30: Ärztliche Vortragsreihe  
Wenn der Kopf schmerzt - Ursachen und Behand-  
lungsmöglichkeiten  
Referenten: Direktor Prof.Dr.med. Markus Naumann  
und Dr.med. Antonios Bayas, Klinik für Neurologie  
und klinische Neurophysiologie am Universitätsklini-  
kum Augsburg  
Eintritt: 5€ | Saalöffnung: 19.00 Uhr  
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12

## Dienstag, 11. Februar

15.00: Tanznachmittag für Senioren  
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Mittwoch, 12. Februar

14.30: Englischkurs für Senioren (Anfänger)  
15.45: Englischkurs für Senioren (etwas fortgesch.)  
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Freitag, 14. Februar

15.00: Singnachmittag für Senioren  
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Samstag, 15. Februar

8.30 - 12.00: Ökomarkt  
Bürgersaal Stadtbergen / Brie-Comte-Robert-Platz  
Am Hopfengarten 12

## Montag, 17. Februar

10.00: PC-Info- und Beratungstreff für Senioren  
Bücherei Stadtbergen, Sonnenstr. 7



Ihr Termin fehlt?

Schicken Sie uns einfach  
Ihren Termin an  
[termine@stadtbergen.de](mailto:termine@stadtbergen.de)

Ihr Ansprechpartner:  
Kulturbüro Stadtbergen  
Oberer Stadtweg 2  
86391 Stadtbergen  
0821/2438-137 od. -135

## Mittwoch, 19. Februar

14.30: Englischkurs für Senioren (Anfänger)  
15.45: Englischkurs für Senioren (etwas fortgesch.)  
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Donnerstag, 20. Februar

18.00: Vernissage Silke Frey  
Ausstellung bis 20.03.2020  
Rathausfoyer Stadtbergen, Oberer Stadtweg 2

## Freitag, 21. Februar

15.00: Gesellschaftsnachmittag für Senioren  
Veranstalter: Seniorenbeirat Stadtbergen  
Generationentreff, Beim Schlaugraben 6

## Samstag, 22. Februar

8.30 - 12.00: Ökomarkt  
Bürgersaal Stadtbergen / Brie-Comte-Robert-Platz  
Am Hopfengarten 12  
15.00: Augspurgia Kinderfasching  
Eintritt: 8€  
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12  
21.00: Faschingsparty des TSV Deuringen  
TSV Turnhalle, Allgäuer Str. 12

## Samstag, 22. Februar

15.00: Augspurgia Kinderfasching  
Eintritt: 8€  
Bürgersaal Stadtbergen, Am Hopfengarten 12

## Informationstage der KiTas & Krippen

25.01.20 von 10 - 12 Uhr  
AWO-Krippe Stadtbergen  
Goethestr. 12, Stadtbergen

31.01.20 von 14 - 16 Uhr  
Virchow-Kindergarten  
Von-Böhring-Str. 2, Stadtbergen

31.01.20 von 15 - 17 Uhr  
AWO-Kindergarten Deuringen  
Käpferstr. 9, Deuringen

01.02.20 von 14 - 16 Uhr  
Kindergarten Elias-Höll  
Elias-Höll-Str. 18, Stadtbergen

01.02.20 von 10 - 12 Uhr  
Kindertagesstätte Reiterweg  
Reiterweg 15, Stadtbergen  
Kinderkrippe Blaues Haus  
Blaues-Haus-Str. 1, Stadtbergen

05.02.20 von 15 - 17 Uhr  
Waldkindergarten des DJK  
Hergottsbang 11, Leitershofen

07.02.20 von 15 - 17 Uhr  
Krippe & Kindergarten Arche Noah  
Elias-Höll-Str. 16, Stadtbergen

15.02.20 von 14 - 17 Uhr  
Kath. Kindertagesstätte St. Oswald  
Höfstr. 20, Leitershofen

15.02.20 von 9 - 12 Uhr  
Evang. Immanuelkindergarten  
Höfstr. 20, Leitershofen

BETREUUNGSPLÄTZE  
BUCHEN | FENDEN | ANMELDEN  
[www.little-bird.de/stadtbergen](http://www.little-bird.de/stadtbergen)  
ANMELDESCHLUSS: 01.03.20



Tickets:  
0821 - 2438 100  
[www.reservix.de](http://www.reservix.de)  
Abendkasse

# Kultur # Events

## Café Arrabbiata

Ich bin von Kopf bis Fuß auf tanzen eingestellt

Samstag, 08. Februar 2020 | 19.30 Uhr

Begleiten Sie Café Arrabbiata auf eine Zeitreise und tauchen Sie ein in die Atmosphäre einer rauschenden Ballnacht der 1920er- und 30er- Jahre. Tanzen Sie Foxtrott, Tango, Rumba, Walzer, Swing, Charleston... und probieren Sie mit professioneller Unterstützung von Tanzlehrern der Tanzschule "Hep Cat Club" Swing-Tänze der damaligen Zeit aus.



## Andi und die Affenbande

Faschingskonzert für Kinder

Sonntag, 09. Februar 2020 | 15.00 Uhr

Passend zur närrischen Zeit öffnet der Bürgersaal Stadtbergen wieder seine Pforten für ein Faschingskonzert! Dazu fliegt die deutschlandweit bekannte Augsburger Kinderlieder-Rockband wieder einmal aus dem Weltraum ein und feiert mit Kindern, Eltern, Prinzessinnen, Cowboys, Gespenstern und Vampiren so richtig ab.



## Augspurgia Kinderball

Fasching für die ganze Familie

Samstag, 22. Februar 2020 | 15.00 Uhr

Sonntag, 23. Februar 2020 | 15.00 Uhr

10 Jahre Augspurgia und noch viele Jahre mehr. Hier steppt nicht nur der Augspurgi-Bär! Die Kids kommen ganz groß raus auf dem Stadtberger Kinderball! Freuen Sie sich auf das neue Show-Programm und erleben Sie viel Spaß mit der ganzen Familie bei Musik und Spielen.



## Out of Rimmerding

Martin Seiler, Michi Lutz und Kathi Weber

Samstag, 07. März 2020 | 20.00 Uhr

Rimmerding steht für jene idyllisch bayerischen Dörfer, in denen die Welt noch in Ordnung zu sein scheint. Liebevoll gschert, bissig, bisweilen erdig und wahr, aber auch hundsgemein kommen sie daher, die handgemachten Lieder, deren roter Faden sich durch Rimmerding zieht wie eine Odelspur. Kleinkunst, Realsatire, Dreigsang und mehr...



## Stefan Leonhardsberger und Martin Schmid

Da Billi Jean is ned mei Bua

Sonntag, 15. März 2020 | 20.00 Uhr

Das Rätsel um die Vaterschaft von Billi Jean bildet den dramaturgischen Rahmen, der die zahlreichen Figuren und Schauplätze dieses schrägen Musikkabarett zusammenhält. Mit kraftvoller Stimme und außergewöhnlicher Bühnenpräsenz erweckt Stefan Leonhardsberger die Helden seiner Songs zum Leben.



Bürgersaal Stadtbergen  
Am Hopfengarten 12  
86391 Stadtbergen

[www.buergersaal-stadtbergen.de](http://www.buergersaal-stadtbergen.de)  
[buergersaal@stadtbergen.de](mailto:buergersaal@stadtbergen.de)  
Änderungen vorbehalten!

Kulturbüro Stadtbergen  
Oberer Stadtweg 2  
86391 Stadtbergen

Stephanie Nawarra  
Martina Gruber  
0821/2438-135

Bitte beachten Sie, dass nur vollständig gemeldete Veranstaltungen im Terminkalender veröffentlicht werden!  
Für die Einhaltung der Termine und die Richtigkeit der Angaben sind die Veranstalter verantwortlich! Änderungen vorbehalten!

## Ausflug der AWO

Ein Ausflug in der Vorweihnachtszeit, verbunden mit Besuch bekannter Christkindmärkte, hat beim Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Stadtbergen eine lange und sehr beliebte Tradition. Heuer stand eine Fahrt nach Lindau auf dem Programm. Dort genossen die 40 Mitglieder mit ihren Vorständen August Bögle und Rosi Schwegler die heimelige Atmosphäre des sehenswerten Weihnachtsmarktes. Weiter ging es per Schiff, auf dem eine interessante Krippenausstellung zu besichtigen war, auf die österreichische Seite des Bodensees nach Bregenz, wiederum verbun-



den mit einem Bummel über den idyllischen Christkindmarkt, der mit einer Vielzahl von kulinarischen Köstlichkeiten die Gäste aus Stadtbergen begeisterte. „Wieder ein wunderbarer Ausflug“, lautet das Fazit der reiselustigen Senioren.

(s/j)/Fotos: AWO Stadtbergen



## Mehr als ein Vierteljahrhundert im Ehrenamt

Christa Niedermair bei Kreistags-Festsitzung geehrt

„Wer sich mehr als 25 Jahre in außergewöhnlicher Art und Weise für seine Mitmenschen engagiert, hat eine besondere Auszeichnung verdient“, lobte Landrat Martin Sailer die Rentnerin Christa Niedermair im Rahmen der weihnachtlichen Festsitzung des Kreistages des Landkreises Augsburg. Die 74-jährige wurde in feierlichem Ambiente mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Männern und Frauen geehrt. Sailer ging in seiner Laudatio auf die zahlreichen ehrenamtlichen Aufgaben ein, die Niedermair im Laufe der vergangenen Jahre übernommen und teilweise bis heute ausübt. So ist sie beispielsweise seit 1993 Mesnerin der Pfarrei St. Oswald Leitershofen, hilft bei anderen Mesnern innerhalb der Pfarreiengemeinschaft aus und leitet seit 2018 die monatlichen Treffen für Verwitwete „Gemeinsam statt einsam“. Im Beisein von Stadtbergens Bürgermeister Paulus Metz und Pfarrer Konrad Huber nahm sie ihre Auszeichnung sichtlich gerührt von Landrat Martin Sailer entgegen.

Ein weiterer Höhepunkt im Programm der weihnachtlichen Festsitzung war der Festvortrag von Prof. Dr. med. Gregor Antoniadis. Er leitet die Sektion „Periphere Nerven Chirurgie“ an der Neurochirurgischen Klinik der Universität Ulm am Bezirkskrankenhaus Günzburg und gehört nicht nur in Deutschland zu den führenden Nervenspezialisten.

In der Geschichte der Weihnachts-Festsitzung war er der erste Mediziner, der als Festredner zu den 70 Kreisräten sprach und es verstand, das komplexe medizinische Thema „Der Nerv, der nervt. Einblick in die faszinierende Welt der Nerven“ anschaulich zu erklären. „Wenn man die Nervenfasern eines Menschen aneinanderknüpfen würde, wären sie 780.000 Kilometer lang – dies ist in etwa eine Strecke von der Erde bis zum Mond und wieder zurück.“ Landrat Martin Sailer freute sich in seinen Dankesworten, dass ein so hochkompetenter Mediziner wie Prof. Dr. med. Antoniadis in der Region praktiziert und Günzburg zu einem Zentrum der Nervenforschung macht.

Mit Blick auf das zurückliegende Jahr dankte Landrat Sailer allen Kolleginnen und Kollegen des Kreistags und betonte, dass die Zusammenarbeit über alle Parteigrenzen hinweg stets konstruktiv und positiv verlief. „Dabei stelle ich fest, dass uns viel mehr eint, als uns trennt. Und genau diese positive Botschaft möchte ich auch nach draußen tragen. In einer immer kälter werdenden Welt sollten wir den Blick der Menschen auf die vielen guten Nachrichten lenken, die es im Augsburger Land und darüber hinaus gibt. Damit das Positive wahrgenommen wird anstatt der negativen Schlagzeilen, die die derzeitige Medienlandschaft oftmals prägen.“

pm Landkreis Augsburg



Von links: Landrat Martin Sailer, Pfarrer Konrad Huber und Stadtbergens Erster Bürgermeister Paulus Metz gratulierten Christa Niedermair zur Verleihung des Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten für im Ehrenamt tätige Männer und Frauen, die sich ins Goldene Buch des Landkreises eintrug. (Foto: Kerstin Zoch)

**Christa Niedermair** geb. am 3. Januar 1945 in Augsburg · Rentnerin · Wohnort: Stadtbergen · **1993 bis heute:** Mesnerin der Pfarrei St. Oswald Leitershofen · **2009 bis heute:** Aushilfsdienste für andere Mesner innerhalb der Pfarreiengemeinschaft · **2018 bis heute:** Leitung eines monatlichen Treffens für Verwitwete („Gemeinsam statt einsam“), Förderndes Mitglied des Musikvereins Leitershofen, Wusch viele Jahre beim TSV Leitershofen die Trikots der Mannschaft, die ihr Mann trainierte, großes Engagement bei Festen

Christa Niedermair engagiert sich seit einem Vierteljahrhundert ehrenamtlich in außergewöhnlicher Art und Weise. Sie stärkt mit ihrem Einsatz den Gemeinschaftssinn und das gute Miteinander ihrer Mitmenschen sowie den gemeindlichen Zusammenhalt in Leitershofen und Umgebung. Ihr uneigennütziges Wirken und die vielen ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden sind ein wichtiger Beitrag für das Allgemeinwohl und die Werte unserer Gesellschaft und Heimat.

Ihr Engagement für die Pfarrgemeinde und ihre Mitmenschen bestimmt Christa Niedermairs Leben und ist ihr ein Herzensanliegen. Der Dienst steht bei ihr an erster Stelle, sodass Privates und Dienstliches untrennbar ineinander übergehen.

Christa Niedermair hat sich in vielen Jahren hohe Anerkennung erworben und sich in besonderer Weise verdient gemacht.

Persönlichkeiten wie sie werden in unserer Zeit immer rarer und sind deshalb besonders wertvoll!

## Beeindruckendes Adventskonzert des Singkreises Deuringen

Das Adventskonzert des Singkreises Deuringen gab Gelegenheit, sich wenigstens kurz aus der umgreifenden hektischen Zeit herauszunehmen und sich auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Uns so war auch kaum ein Platz in der Kirche St. Gabriel in Deuringen leer, als die zahlreichen Besucher im Kerzenlicht dem großartigen Konzert lauschten.

Der gemischte Chor des Singkreises Deuringen und der Leitung von Johann Mordstein und die Mitwirkenden Gögginger Turmbläser unter der Leitung von Helmut Seiler versetzten die Besucher in eine friedvolle vorweihnachtliche Stimmung.

Das Programm wurde von den Gögginger Turmbläsern mit „Interrade“ von Johann Pezelius eröff-

net. Danach begrüßte die erste Vorsitzende des Singkreises Deuringen, Elke John, das traditionelle Adventskonzert. Sie brachte zum Ausdruck, dass die Lieder und die Adventsgedanken diesmal als Geschenk für die Konzertbesucher gedacht sind.

Abwechselnd mit den Gögginger Turmbläsern sang der Singkreis Deuringen wunderschöne Weihnachtslieder.

Die Adventsgedanken mit der Erläuterung von Frieden und der ruhigen Vorweihnachtszeit wurden von Herr Georg Schramm beeindruckend vorgetragen.

Ein musikalischer Höhepunkt war u. a. die Darbietung des gemischten Chores zusammen mit den Gögginger Turmbläsern als „Wenn ich ein Glöcklein wär“ (Franz Xaver



Engelhart, Bearb: Otto Fischer, Bläser-Arr.: Johann Mordstein) und „...denn es wird Weihnacht“ (Mary's Boy Child, Chorsatz: Karl-Heinz Steinfeld) und „Gesang der Engel“ (nach einer Melodie aus Spanien, Text: Marc Somaris, Satz: Manfred Bühler) erklangen. Der gemischte Chor und die Turmbläser zusammen wirkten beson-

ders eindrucksvoll. So gab es als Zugabe „Tochter Zion, freue Dich“. Dieses Konzert wird noch lange im Gedächtnis bleiben aufgrund der großen Resonanz der Konzertbesucher. Diese konnten sicherlich die Lieder und die Adventsgedanken als Geschenk mit nach Hause nehmen.

pm Singkreis Deuringen

## „Miteinander schafft man mehr!“

(Motto der Stadtratskandidatin Milena John)



Viele in Stadtbergen, vor allem im Stadtteil Deuringen, wo sie beheimatet ist, kennen die angehende Ergotherapeutin bereits – sei es als langjährige Oberministrant in der Pfarrei St. Gabriel, als Angehörige des Jugendrates oder aufgrund einer ihrer ehrenamtlichen Tätigkeiten. Mit ihren 18 Jahren ist sie bei der Kommunalwahl am 15. März die Jüngste auf der Kandidatenliste der CSU für den Stadtrat.

Seit wann und woher haben Sie dieses Interesse an lokaler Politik?

„Begonnen hat es vor vier Jahren, mit dem Jugendrat, dem ich zwei Wahlperioden angehört und dabei erlebt habe, was man doch gemeinsam alles bewegen kann. Wir lernten die lokale Verwaltung kennen, konnten uns austauschen mit Michael Smischek, mit dem Ordnungsdienst, mit anderen Ressorts und Stadträten, wir haben Kindergärten mit dem Fahrrad abgefahren, haben Handykurse für Senioren abgehalten ... so kam ich mit ersten politischen Themen in Kontakt und das weckte meine Neugierde nach mehr. Der Handykurs für Senioren war eigentlich der gravierendste Punkt für mich, weil ich dabei erfahren habe, wie wichtig die generationenübergreifenden Kontakte in einer Gemeinschaft sind.“

Nun bietet die politische Szene in Stadtbergen ja etliche Richtungen – was waren für Sie die Kriterien, sich für die CSU zu entscheiden?

„Ich habe ja durch den Jugendrat alle Fraktionen kennen gelernt, wusste zunächst nicht genau, wo ich stehe, habe dann aber die politischen Berichte der Medien verfolgt und auf lokaler Ebene festgestellt, wie wichtig es ist, dass die Interessen aller Generationen gleichermaßen vertreten werden. Ein weiterer wichtiger Punkt für mich ist auch das christlich-soziale Element, das ich hier einbezogen finde.“

Dass Ihre Mutter politisch tätig ist, dürfte wohl auch eine Rolle gespielt haben ...?

„Vor allem, dass Demokratie wichtig ist, dass auf jeder Ebene etwas umgesetzt ist, wenn gemeinsam daran gearbeitet wird und dass jede und jeder etwas dazu beitragen kann und sollte, auch durch die direkte Wahrnehmung demokratischer Rechte durch Teilnahme an altersmäßig entsprechend möglichen Wahlen z. B. in Vereinen, Verbänden und dem Jugendrat.“

Interview: Gunnar Olms, Fotos: .....



Milena John, flankiert von Stadträtin Dr. Roswitha Merk und Mutter Elke (Vors. CSU Deuringen)

## Adventsveranstaltung des Bund Naturschutz im Immanuelhaus in Leitershofen

„Dum spiro spero“, solange ich atme, hoffe ich – dieses lateinische Sprichwort stellte der Vorsitzende des Bund Naturschutz Stadtbergen, Dr. Ludwig Fink, seiner Weihnachtsansprache voran.

Die christliche Hoffnung gelte es auf allen Feldern wahrzunehmen, gerade auch in Fragen des Umwelt- und Naturschutzes, die eng verbunden seien mit dem Erhalt der Schöpfung.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand das Referat von Dr. Josef Hochhuber zum Thema: „Wie sich der Klimaschutz in China entscheidet – und wie wir in Deutschland unterstützen können.“

Dr. Hochhuber ist im Bayerischen Wirtschafts- und Energieministerium für erneuerbaren Energien und energieeffizientes Bauen zuständig.

In diesem Zusammenhang war er zu einem Kongress über nachhaltiges Bauen, die Internationale Passivhaustagung, gereist, die nach München 2018 heuer erstmals in China stattfand. Von dort brachte er eindrucksvolle Bilder, Daten und Fakten mit.

Er zeigte auf, dass China inzwischen den höchsten CO<sub>2</sub>-Ausstoß aller Länder habe und zahlreiche neue Kohlekraftwerke dort geplant seien. Die Hälfte aller weltweiten Neubautätigkeit finde in China statt und ein Großteil der Gebäude werde mit Kohlestrom beheizt. Hoffnungsvoll stimmte ihn allerdings die Tatsache, dass man in China inzwischen die Bedeutung der regenerativen Energien und des energieeffizienten Bauens erkannt habe. So konnte Hochhuber die größte zertifizierte Passivhaus-siedlung der Welt in Gaobeidian bei Peking besichtigen, wo demnächst 60.000 Menschen leben werden. Als noch viel größeres Projekt wird auf 2000 km<sup>2</sup> die Stadt Xiong'an entstehen, eine Retortenstadt für 5 Mio. Menschen, nachhaltig, effizient für 5 Mio. Menschen. Da Passivhäuser 80-90% weniger Heiz- und Kühlenergie verbrauchen, ließen sich damit enorme Mengen Kohlestrom einsparen und die Luftqualität verbessern.

Auch wenn Deutschland nur 2 % der weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen beiträgt, könne Deutschland mit seinen Möglichkeiten weltweite Hebelwirkung erzeugen. Wir müssten in Deutschland erstens neue Techniken und Innovationen entwickeln, zweitens Modellprojekte sowie akzeptierte und übertragbare Marktmodelle entwickeln und drittens international kooperieren und

das Wissen verbreiten. Das würde auch für die deutsche Wirtschaft neue Aufträge generieren.

Hochhuber bedauerte in diesem Zusammenhang die Mutlosigkeit vieler Politiker beim Thema energieeffizientes und innovatives Bauen. Der neue Stadtteil „Railway City“ in China hatte als Vorbild den deutschen Passivhaus-Stadtteil „Bahnstadt“ in Heidelberg, wo die Stadtpolitiker schon vor 15 Jahren Mut und Weitblick bewiesen hätten.

„Eine solche Vorreiterrolle wäre doch auch etwas für Stadtbergen, wenn neue Bauflächen ausgewiesen werden oder Sanierungen anstehen“, meinte er.

Hochhuber, der selbst in einem Passivhaus wohnt, erläuterte mit Nachdruck, dass bei kompetenter Planung nur geringe Mehrkosten entstünden, wohl aber 80-90 % der Heizenergie eingespart würden.



Railway City Foto: Passivhaus Institut

In der anschließend lebhaften Diskussion wurden noch Fragen der Bevölkerungsentwicklung in China, des vorbildlichen Bahnverkehrs und der immer engmaschigeren Überwachung der Menschen durch den Staat erörtert.

pm Bund Naturschutz Stadtbergen

— Anzeige —

## Wohnwert und Unterhalt

von Rechtsanwältin Gabriele Eger – Fachanwältin für Arbeits- u. Familienrecht

Mietfreies Wohnen im Eigenheim ist beim Unterhalt zu berücksichtigen.

In der Trennungszeit ist der angemessene Wohnwert anzusetzen, wenn die Wohnung gemessen an den Einkommensverhältnissen der Eheleute nach Auszug eines Partners zu groß ist und eine Pflicht zur Verwertung des Eigentums (noch) nicht besteht. Heranzuziehen ist dann ein Mietzins, den der in der Wohnung verbleibende Ehegatte für eine, dem ehelichen Lebensstandard entsprechende, kleinere Wohnung zahlen müsste. Berücksichtigt werden kann auch, ob der

verbleibende Ehegatte zusammen mit einem gemeinsamen minderjährigen Kind lebt.

Die höhere marktübliche Miete ist dann anzusetzen, wenn von einem endgültigen Scheitern der Ehe auszugehen ist, also ein Scheidungsverfahren rechtshängig ist, die Ehegatten ihr Vermögen abschließend geregelt haben oder ein neuer Lebensgefährte in die Wohnung aufgenommen wird.

Steht das Wohneigentum im Miteigentum beider Ehegatten sind zudem freiwilliger Auszug oder aufgedrängte Bereicherung bei der Festlegung des Wohnwertes ein Thema.

**GABRIELE EGER**  
Rechtsanwaltskanzlei

„Weil Rechtsangelegenheiten Vertrauenssache sind.“

Rechtsanwältin  
**Gabriele Eger**  
Fachanwältin für Arbeitsrecht und Familienrecht  
Kappbergstr. 1 · D – 86391 Stadtbergen  
Tel. + 49 (0) 821 – 24 33 5 - 0 · Fax + 49 (0) 821 – 24 33 5 - 10  
Mobil + 49 (0) 172 82 32 571  
kanzlei@eger-ra.de · www.eger-ra.de



Railway City Foto Hochhuber

## Warum in die Ferne schweifen?

Der Handwerksmeister in der Nähe kennt die örtlichen Bestimmungen, Gegebenheiten, die Zuständigen für Genehmigungen (und Ausnahmegenehmigungen). Er kann durch kurze Anfahrtswege Kosten niedrig halten (weil auch z.B. ein vor Ort plötzlich benötigtes Werkzeug oder Bauteil die Arbeiten nicht unnötig verzögert).

Und im Falle von Rückfragen oder gar einer Reklamation finden Sie meist auch noch nach langer Zeit einen persönlichen Ansprechpartner.



**Buchhaltung - Stadtbergen**  
Buchen ist Geschäftswort!

**Büroadresse** Bauernstr. 8  
86391 Stadtbergen

**Inhaberin** Frau Tanja Kaminski

**Telefon** Tel. (0821) 20 71 43 46  
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr,  
Termine außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung

**Email** info@buchhaltung-stadtbergen.de



Ich erstelle Ihre Finanz- und Lohnbuchhaltung



Über 100 Jahre kompetent und zuverlässig

- Verkauf
- Beratung
- Planung
- Montagen
- Komplettservice
- Kundendienst



## Industrietore Garagentore

Tore in großer Auswahl, für Ihren individuellen Bedarf und Anspruch

MTB Geuser  
Inh. Rolf D. Feldkirchner  
Holzweg 27  
86156 Augsburg  
Tel. 0821/431912  
Fax 0821/437312  
www.geuser.de  
info@geuser.de

**Franz Egger**  
Malerbetrieb



Seit 1924

Ausführung sämtlicher Maler- u. Tapezierarbeiten  
Fassadenanstriche und Wärmedämmung

Auenweg 24  
86199 Augsburg  
www.maler-egger.de  
Tel. 0821 / 90 61 20  
info@maler-egger.de

## Tafelwasser für den Bauhof

Die Mitarbeiter des Stadtberger Bauhofs haben Grund zur Freude, denn der langgehegte Wunsch nach einem Wasserspender ging kurz vor Weihnachten dank des Sponsoring der Stadtwerke Augsburg in Erfüllung. Zur feierlichen Übergabe des Tafelwasserspenders kam Alfred Müllner, Geschäftsführer der swa eigens nach Stadtbergen, um mit Stadtbergens Bürgermeister Paulus Metz und der Bauhofleitung mit einem Glas prickelndem, gut gekühltem Wasser anzustoßen. Das Trinkwasser der Stadtwerke Augsburg ist ein naturbelassenes Lebensmittel, das einen ausgewogenen Mix an Mineralstoffen enthält. Es ist frei von Schadstoffen wie Schwermetallen oder Hormonen. Das Trinkwasser in Spitzenqualität gibt es nur an wenigen Orten in Deutschland und Europa in solch ausgezeichneter Qualität wie in Augsburg. Unbehandelt und naturbelassen fließt es als Lebensmittel von höchster Güte aus dem Wasserhahn. „Das lästige Kistenschleppen fällt weg und unser Bauhof-Team kann das Wasser verschraubbaren Mehrweg-Trinkflaschen abfüllen und zu den Baustellen mitnehmen, was insbesondere im Sommer praktisch ist“, sagt Bauhofleiter Roland Storr, der auf Nachhaltigkeit setzt. So gibt es im Bauhof auch keine Papp- oder Plastikbecher, sondern Gläser. Bürgermeister Paulus Metz berichtet begeistert, dass der „erste“ Wasserspender im Foyer des



Foto: Ingrid Strohmayer

Eine Tafelwasseranlage finanzierten die Stadtwerke Augsburg Energie GmbH dem städtischen Bauhof in Stadtbergen. Bei der Übergabe (von links) swa-Geschäftsführer Alfred Müllner, Bürgermeister Paulus Metz, Bauhofleiter Roland Storr mit seinem Vertreter Faik Kolanderi.

Rathaus nicht nur beim Personal, sondern auch bei den Rathausbesuchern „der Renner“ ist. Das bedeutet zu einem Geldersparnis, aber auch den Genuss des Stadtwassers, das durch höchste Qualität überzeugt.

## Holger Fiebig

**Reparatur u. Neubau:**

- Bauspenglerei
- Dachisolierung
- Dachflächenfenster
- Montage von Solaranlagen

Buchenweg 1a · 86391 Stadtbergen · Telefon 08 21-4389 20  
Fax 08 21-4 33 97 72 · Mobil 01 71-2 70 62 03

Auch für Sie gibt's die richtige Lösung!

## Dieter Weber

SCHREINERMEISTER

Stadtbergen · Tel. 43 97 90 15 · kontakt@schreinermeister-weber.de

Ihr Meister weiß worauf es ankommt...

www.froehling-raumausstattung.de

## froehling Tobias

Raumausstatter- und Parkettlegermeister

Butzstraße 3  
86199 Augsburg-Göggingen  
Öffnungszeiten:  
Di., Do., Fr. 14 - 18 h, Mi. 9.30 - 13 h oder nach Vereinbarung.

Telefon 0821-91853  
Telefax 0821-9984585

**SOMFY** **ROLLLADEN**  
**Laurenz**  
86199 Augsburg-Bergheim  
Jalousien, Rollladensysteme, Antriebe,  
Steuerungen, Reparaturen, Ersatzteile  
Telefon 08 21-906 90 18 · Fax -19 · www.rollladen-laurenz.de

## Warum in die Ferne schweifen?

Der Handwerksmeister in der Nähe kennt die örtlichen Bestimmungen, Gegebenheiten, die Zuständigen für Genehmigungen (und Ausnahmegenehmigungen). Er kann durch kurze Anfahrtswege Kosten niedrig halten (weil auch z.B. ein vor Ort plötzlich benötigtes Werkzeug oder Bauteil die Arbeiten nicht unnötig verzögert). Und im Falle von Rückfragen oder gar einer Reklamation finden Sie meist auch noch nach langer Zeit einen persönlichen Ansprechpartner.

**PS. MALERMEISTER**  
Pfanz & Steger GmbH

**Wir bilden aus!**

- Malerarbeiten aller Art
- Gestaltungstechniken
- Lackierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Gerüstbau
- Vollwärmeschutz/WDVS
- Bodenlegearbeiten z. B. Vinyl, Laminat, Parkett, Teppich
- Komplettsanierung
- Trockenbau/Innenausbau

Beratung & Service auch für Heimwerker

**Marco Steger**  
Stadbergen/Leitershofen  
Tel. 0179 325 74 31

**Daniel Pfanz**  
86368 Gersthofen  
Tel. 0176 820 756 47

www.malermeister-pfanz-steger.de • info@maler-ps.de

Designbeläge  
Massivholzdielen  
Kork & Olivenholz  
Terrassenbeläge  
Click-Parkett/Laminat  
Teppichböden  
Verlegung & Pflege  
Maschinenverleih

**PARKETTBOERSE**  
geliebt geliebt

**Schausonntag:**  
immer 1. Sonntag  
im Monat\*

Parkettbörse Augsburg  
GmbH Eichleitnerstr. 5  
Telefon: 0821 / 455 268-0

www.parkettboerse.net  
www.parkett-pflege.net  
www.olive-parkett.de

\* keine Beratung, kein Verkauf

Planen Sie Ihre Immobilie zu vermieten oder zu verkaufen? Dann sind Sie bei mir goldrichtig!

Mein Name ist **Gabriele Graf** und ich bin als Immobilienexpertin für die Firma **Layer Immobilienservice OHG** tätig.

**ICH GARANTIERE IHNEN:**

- eine optimale Marktpreisermittlung
- solvente Interessenten
- Transparenz bei der Vertragsverhandlung u.v.m.

**Gerne übernehme ich für Sie den Verkauf bzw. die Vermittlung Ihrer Immobilie.**

Besuchen Sie uns auch auf den **IMMOBILIENTAGEN AUGSBURG** VOM 14.-16.02.2020 IN DER HALLE 3, STAND M69

**LAYER**  
IMMOBILIEN & BAU

**IHRE ANSPRECHPARTNERIN:**  
Frau Gabriele Graf  
Am Schwall 3  
86150 Augsburg

☎ (08 21) 45 06 18 95  
☎ (01 78) 1 96 42 08  
✉ g.graf@layer-gruppe.de

**BOSCH SIEMENS Miele Bauknecht AEG LIEBHERR EFF**

**EINKAUFEN VON MENSCH ZU MENSCH!**

- Kompetente Beratung • Starke Marken
- Pünktliche Lieferung + Einbau
- Eigener Elektro-Gerätekundendienst

... da stimmt Preis und Leistung!

**ELEKTROHAUS zimmerly**  
Kobelweg 76 · 86156 Augsburg  
www.elektro-zimmerly.de  
☎ Zentrale 0821/44094-0 ☎ Service 0821/44094-20

**electro plus**  
Zimmerly Hausgeräte  
Inninger Str. 97 · Haunstetten  
www.electroplus-zimmerly.de ☎ 0821/71003920

**HANDWERK mit Herz**

Schapf | Heizung  
Sanitär  
Service

1993  
26 Jahre  
2019

Adam-Riese-Straße 2 · 86199 Augsburg-Inningen  
Tel. 0821 99 38 35 · www.hp-schapf.de

Schapf | Heizung  
Sanitär  
Service

Seit 1993



**Ob Leder, Leinen, Samt, Synthetik ...**

... wir reparieren oder beziehen neu – fachmännisch und mit Qualitäts-Material!

**KUPKE**  
Raumausstattung

- Fensterdekorationen
- Polsterarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Göggingen · Mülhstraße 1 · Tel. 08 21-9 27 45 · Info@kilian-kupke.de · www.kilian-kupke.de

## Leider kein „Kunstwerk“ ....



... sondern schlicht ein Produkt von Vandalismus ist dieser geschmolzene Papiercontainer beim Schlaugraben! (Für sachdienliche Hinweise wäre das Ordnungsamt sicher dankbar ..

Foto: Katsuko Yabuki-Schmid



## Gewinnen Sie eine von 10 Tageskarten für die afa 2020\*:

Mailen, schreiben oder faxen\*\* Sie uns Namen und Tel.-Nr./e-mail-Adresse

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! (Ihre Daten werden nach Abschluss der Verlosung gelöscht und nicht an Dritte weitergegeben)

\*\*\*) unsere Kontaktdaten finden Sie auf Seite 28 im IMPRESSUM

Teilnahmeschluss ist der 22.1.2020, 22 Uhr

\*) siehe Anzeige Seite 15

# Jugendpflege Stadtbergen

Terminvorschau 2020

## Osterferienprogramm

06.04. - 09.04.

## Jugendaktionen auf dem Stadtfest

20.05. - 24.05.

## Pfingstferienprogramm - Stadtbauspiel

02.06. - 05.06.

## Sommerferienprogramm

27.07. - 14.08.

## Herbstferienprogramm

02.11. - 06.11.

## Jungbürgerfeier (für Jugendliche des Jahrgangs 2002)

17.11.

## Kinderprogramm Stadtberger Adventsmarkt

28.11. + 29.11.

Falls Sie über die Ferienangebote der Jugendpflege per E-Mail informiert werden wollen, können Sie sich auf der Homepage der Stadt ([www.stadtbergen.de](http://www.stadtbergen.de)) unter dem Bereich Stadtleben -> Kinder und Jugendliche -> Jugendpflege zu unserem Newsletter anmelden!



**Betreuer\*innen fürs Sommerferienprogramm gesucht!**  
Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt ([www.stadtbergen.de](http://www.stadtbergen.de))  
Bewerbungsschluss: 27.01.2020



Kontakt Jugendpflege: Katrin Jalil - Josua Neumann - Juliane Schretzmair  
Email: [jugendpflege@stadtbergen.de](mailto:jugendpflege@stadtbergen.de); Tel.Nr. 0821-2438-108 / -174 / -169



## „Mal was anderes mit Anna Barbara!“ – Projekttag im Gedenken an die Stifterin

42 Workshops für rund 1.200 Schülerinnen an einem Tag: das war der neue Barbaratag am Stetten-Institut. Seitdem es das Stetten-Institut gibt, wird rund um den Barbaratag (4. Dezember) der Stifterin Anna Barbara von Stetten gedacht.

In diesem Jahr wurde der Tag unter dem Motto „Mal was anderes mit Anna Barbara“ ganz frei gestaltet, ganz im Sinne der Stifterin, die – so schreibt sie in ihrem Testament – dem Geist der Zeit keine Fesseln anlegen wollte.

Die beiden Lehrerinnen Uta Nicolai und Ulrike Riedel hatten die Idee für die Neugestaltung des Projekttags, bei dem Lehrkräfte, Mitarbeiter der Schule und Schülerinnen Workshops anbieten konnten. Das Ergebnis waren kreative Angebote von Poetryslam über Improvisationstheater bis Schmuck und Weihnachtsdekoration aus Papier. Ebenso gab es Angebote für Neugierige, etwa „Verblüffendes aus der Lebenspraxis wie etwa ein Erste-Hilfe-Kurs, Angebote rund um Musik wie ein Mundharmonika-Workshop oder ein Kurs zur Body-Perkussion. Auch Kurse für Sportliche, für an Gerechtigkeit Interessierte oder für Umweltbewusste konnten die Schülerinnen belegen. Bemerkenswerte 40 Kilo Müll sammelte dabei eine Gruppe Schülerinnen, die rund um den Katzenstadel alles aufhob, was andere achtlos auf den Boden geworfen hatten.

Den vielen Kursleitern schien der ganz besondere Tag großen Spaß zu machen. Im Mundharmonika-Workshop lobte Julian Kimmig den Blues der Schülerinnen, im Schafkopfen-Kurs verriet Erich Mayerhofer, wie wichtig schnelles Kopfrechnen ist und Matthias Rehse klopfte in seinem Trommelkurs so begeistert die Rhythmen vor, dass



Emma Klasse 7D



Nachhaltigkeit



Müll sammeln

die Schülerinnen sehr schnell mitröhmeln konnten. Ulrike Riedel hatte in ihrem „Nachhaltigkeit-to-go“-Kurs mit den Schülerinnen Meisenknödel selbst gemacht, eine Deo-creme und eine gesunde Nuss-Nougat-Creme. „Statt Produkte mit Schadstoffen zu kaufen, lassen sich viele Dinge ganz einfach selbst machen, das wollte ich mit meinem Kurs zeigen“, so Riedel. Selbst die ehemalige Lehrerin Dr. Karin Perz ließ es sich nicht nehmen, einer Gruppe von Schülerinnen in der Innenstadt das Wirken von Elias-Holl zu vermitteln.

Auch Schulleiterin Barbara Kummer hatte einen Workshop angeboten. In ihrer Gruppe konnte man in historische Kostüme aus der Zeit von Anna Barbara schlüpfen und lernte etwas über das Leben der Stifterin und den Alltag des 18. Jahrhunderts in Augsburg. Die Schulleiterin war begeistert von dem thematischen Reichtum, den ihre Kolleginnen und Kollegen beim Projekttag präsentiert hatten. „Jeder konnte anbieten, was ihm liegt. Das Ergebnis, das mich wirklich überwältigt hat, zeigt den Freien Geist, das pädagogische Selbstverständnis, die Kreativität und das übergroße Engagement des Kollegiums. Ich bin sehr dankbar für mein Team!“

Den Höhepunkt und Abschluss des Tages bildeten dann die Präsentationen einiger Workshops im Barbarasaal. Auf der Bühne wurde zu tosendem Applaus getanzt, getrommelt, improvisiert und gemeinsam gesungen. Schlussendlich verließen alle die Schule mit einem Lächeln – und sicher nicht nur, weil das Wochenende vor der Tür stand.

Das Stetten-Institut besteht aus einem Gymnasium mit sprachlicher und naturwissenschaftlich-technologischer Ausrichtung und einer Realschule unter einem Dach (Realschulzweige: Wirtschaft, Französisch, Kunst und Soziales). Die Schulen sind staatlich anerkannt und befinden sich



Stetten

## MÄDCHEN PROFITIEREN VON MÄDCHENSCHULEN

## SAMSTAG, 07. MÄRZ 2020 TAG DER OFFENEN TÜR

9.30 - 14.00 Uhr

INFORMATION GYMNASIUM 10.30 Uhr

INFORMATION REALSCHULE 11.00 Uhr

INFORMATION GYMNASIUM/REALSCHULE 12.30 Uhr

## ANMELDEGESPRÄCHE

Vor der endgültigen Anmeldung im Mai laden wir Sie und Ihre Tochter herzlich zu einem persönlichen Gespräch ein. Diese Gespräche bieten Ihnen die Möglichkeit, uns näher kennenzulernen und eventuelle Fragen zur Schullaufbahn am Stetten zu klären.

### DIE ANMELDEGESPRÄCHE FINDEN STATT:

#### GYMNASIUM

Montag, 09. März bis Donnerstag, 12. März 2020, jeweils 14.00 bis 18.00 Uhr.  
Freitag, 13. März 2020, 14.00 bis 16.00 Uhr

#### REALSCHULE

Montag, 23. März bis Mittwoch, 25. März 2020, von 14.00 bis 17.00 Uhr

Sollten Sie an diesen Tagen verhindert sein, sind andere Termine nach Absprache möglich. Auch am Tag der offenen Tür selbst können bereits Gespräche geführt werden.

Die Möglichkeit zur **ONLINE-ANMELDUNG** besteht immer über unsere Homepage.

Weitere Informationen:

**WWW.STETTEN-INSTITUT.DE** oder Tel.: **0821 - 50 10 7-30**

**A.B. VON STETTENSCHES INSTITUT, STAATLICH ANERKANNTE SCHULEN**

Am Katzenstadel 18a, 86152 Augsburg

in evangelisch-lutherischer Trägerschaft, verstehen sich aber ausdrücklich als offen für Schülerinnen aller Religionszugehörigkeiten. In Tradition ihrer Gründerin Anna Barbara von Stetten werden ausschließlich weibliche Schülerinnen aufgenommen. Heute besuchen rund 1.200 Mädchen und junge Frauen die beiden Schulen, die auf einem weitläufigen Grundstück in der Augsburger Innenstadt liegen. In verschiedenen Projekten können Mädchen an den beiden Schulen forschen, musizieren, debattieren oder Theater spielen.

pm Stetten-Institut Augsburg/ Fotos: Angelika Lonnemann, Stetten-Institut Augsburg



Beispielabbildungen mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

**NUR NOCH FÜR KURZE ZEIT**

**RATENSCHARF MIT BIG DEAL PLUS!**



**BIG DEAL PLUS**  
**6 Jahre Garantie<sup>1)</sup>**  
**3 Inspektionen<sup>2)</sup>**  
**+ MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT!**

**DER NEUE CORSA**

1.2 Start/Stop Euro 6d-TEMP, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km  
**TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE** Klima, Radio mit Touchscreen, Bluetooth, USB-Schnittstelle, Telefon-Freisprecheinrichtung, Lenkradfernbedienung, Berg-Anfahr-Assistent, Spurhalte-Assistent, Verkehrsschilderkennung, Geschwindigkeitsregler, Frontkollisionswarner, Müdigkeitswarner, Fahrer-Infodisplay, Dachspoiler, Wärmeschutzverglasung, Zentralverriegelung mit Funk und vielem mehr

**OHNE ANZAHLUNG** mtl. ab 3)

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 15.130,- €, vorauuschlicher Gesamtbetrag 4.664,- €

**129,- €**

**DER NEUE ASTRA 5-Türer**

1.2 Turbo Start/Stop Euro 6d-TEMP, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km  
**TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE** Klimaanlage, Multimedia Radio mit Bluetooth, USB-Schnittstelle, Telefon-Freisprecheinrichtung, LED-Tagfahrlicht, ESP+, elektr. und beheizbare Außenspiegel, elektr. Fensterheber, Bordcomputer, ISOFIX-Kindersitzvorrüstung, Zentralverriegelung mit Funk und vielem mehr

**OHNE ANZAHLUNG** mtl. ab 3)

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 20.190,- €, vorauuschlicher Gesamtbetrag 6.084,- €

**169,- €**

**Grandland X**

1.2 Turbo Start/Stop Euro 6d-TEMP, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km  
**TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE** Klima, Radio R4.0 IntelliLink mit Touchscreen, Bluetooth, USB-Schnittstelle, Freisprecheinrichtung, Komfortsitze, Parkpilot, Berg-Anfahr-Assistent, Spurhalte-Assistent, Verkehrsschilderkennung, LED-Scheinwerfer, Geschwindigkeitsregler, Wärmeschutzverglasung, elektron. Parkbremse, ISOFIX-Kindersitzbefestigung, Fahrer-Infodisplay, elektr. und beheizbare Außenspiegel, Lederlenkrad, 17"-Leichtmetallräder, Metallic-Lackierung, ZV mit Funk und vielem mehr

**OHNE ANZAHLUNG** mtl. ab 3)

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 27.500,- €, vorauuschlicher Gesamtbetrag 9.324,- €

**259,- €**

**Crossland X**

1.2 Turbo Start/Stop Euro 6d-TEMP, 61 kW (83 PS), Kurzzulassung 10 km  
**TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE** Klimaanlage, Radio R4.0 mit Bluetooth, USB-Schnittstelle, Telefon-Freisprecheinrichtung, Geschwindigkeitsregler, Spurhalte-Assistent, Verkehrsschilderkennung, Berg-Anfahr-Assistent, Wärmeschutzverglasung, Müdigkeitswarner, ESP+, elektr. Fensterheber, elektr. und beheizbare Außenspiegel, Traktionskontrolle, Zentralverriegelung mit Funk und vielem mehr

**OHNE ANZAHLUNG** mtl. ab 3)

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 19.050,- €, vorauuschlicher Gesamtbetrag 6.084,- €

**169,- €**

<sup>1)</sup> Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. <sup>2)</sup> Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellerangaben inkl. Material. Sie zählen nur evtl. anfallender Zusatzarbeiten. Nur gültig für Leasing und Finanzierung bis einschließlich 31.01.2020. <sup>3)</sup> Effekt. Jahreszins 3,55%, Sollzinssatz gebunden p.a. 3,49%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Die beworbenen (Leasing-/Finanzierungs-)Angebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.  
**Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,1 - 4,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 117 - 93 g/km. Energieeffizienzklassen B - A.**

**SIGG**  
AAC SIGG GmbH

Unternehmenssitz:  
Augsburg  
Robert-Bosch-Str. 5  
Tel. (0821) 7479-0

**HAAS**  
Georg Haas GmbH & Co. KG

Augsburg-Haunstetten  
Landsberger Straße 27  
Tel. (0821) 808950

Augsburg  
Donaustraße 7  
Tel. (0821) 7947440

Augsburg  
Donauwörther Straße 138  
Tel. (0821) 217450

Meitingen-Herbertshofen  
Ulrichstraße 17  
Tel. (08271) 813260

Unternehmenssitz:  
Augsburg  
Gögginger Str. 17a+b  
Tel. (0821) 57052-0

Schwabmünchen  
Augsburger Str. 64  
Tel. (08232) 2090/99

Königsbrunn  
Haunstetter Str. 57  
Tel. (08231) 86033

**BIG DEAL PLUS**  
**SCHNELL ZUGREIFEN**  
**GESCHENKT!**



Beispielabbildung mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

**MOKKA X**

**ULTIMATE!**



**Mokka X „ULTIMATE“** 1.4 Turbo Start/Stop, Euro 6d-TEMP, 103 kW (140 PS), Kurzzul. 10 km, inklusive  
**Lederausstattung** • Telefon-Freisprecheinrichtung • Lenkradfernbedienung  
 • 2 Zonen-Klimatisierungsautomatik • Tempomat, • Frontkollisionswarner  
 • el. Fensterheber • adaptives LED-Tagfahrlicht, • Spurhalte-Assistent  
 • el. und beheizbare Außenspiegel • beheizbares Lederlenkrad • Alarmanlage  
 • Radio und Navigationssystem • Parkpilot • Verkehrsschilderkennung  
 • 900 IntelliLink • Leichtmetallräder • Kindersitzvorrüstung  
 • USB-Schnittstelle • Berg-Anfahr-Assistent • ZV mit Funk  
 • DAB+ Radioempfang • Kurven- und Abbiegelicht • und vielem mehr

**OHNE ANZAHLUNG** mtl. ab 1)

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 30.460,- €, vorauuschl. Gesamtbetrag 7.164,- €

**199,- €**

<sup>1)</sup> Effekt. Jahreszins 3,55%, Sollzinssatz gebunden p.a. 3,49%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbenen (Leasing-/Finanzierungs-)Angebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

**VOR MODELLAUSLAUF GÜNSTIG WIE NIE BEI**  
**SIGG & HAAS**

**Kraftstoffverbrauch innerorts 8,2-8,0 l/100 km, außerorts 5,6-5,4 l/100 km, komb. 6,5-6,4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 150-147 g/km. Energieeffizienzklasse D.**

**Jahresabschlussgala der Turnabteilung der TSG Stadtbergen**

Am zweiten Adventswochenende präsentierten rund 200 Turner, Tänzer und Akrobaten ihr Können. Die abwechslungsreiche, zweistündige Show verzauberte die zahlreichen Zuschauer dieses Jahr unter dem Motto „die drei Fragezeichen und der Dieb“. In einer spannenden Jagd versuchte das Moderationsteam den Dieb, welcher zur Belustigung der Zuschauer immer wieder als schwarz verkleidete Person durch die von den Gruppen unterschiedlichen



Szenarien wie Zoo, Zirkus oder Kino hüpfte, zu schnappen. Anne Hagspiel, die Leiterin der Turnabteilung, freute sich mit ihren Übungsleitern über die Anerkennung der Besucher am Ende. „Wir haben vier Wochen richtig viel trainiert und die Show mit unseren Kindern und Jugendlichen einstudiert. Alle waren mit Begeisterung, Freude und Spaß dabei, denn schließlich ist die Sportgala immer das große Highlight unseres Turnjahres.“

pm TSG Stadtbergen/  
Fotos: Dr. Joachim Schlosser



**Klaus Obwald**

**Brennstoffe - Mineralöle**  
**NEU: AdBlue® Tankstelle**

- Heizöle: schwefelarm, -frei, Premium u. frostsicher
- Diesel u. Winterdiesel auch ohne Bioanteil
- Schmierstoffe: Motoröle auch kleine Gebinde, Fette, Hydrauliköle und vieles mehr
- Technische Gase
- Propan- und Staplergas
- Heizgeräte z. B. für Ihre Events im Zelt oder in der Halle, Bauheizungen



**Für unsere Kunden mit Tankschlüssel: 24 Std. verfügbar!**

**Telefon 08 21-9 18 91**  
 86199 Inningen · Bgm.-Schlosser-Str. 5  
 www.osswald-inningen.de  
 mineraloele@osswald-inningen.de

**Liebe Lesende,**  
 natürlich möchten unsere Anzeigenkunden feststellen, dass ihre Werbung erfolgreich ist. Bitte beziehen Sie sich deshalb bei Einkäufen, Aufträgen oder der Inanspruchnahme von Dienstleistungen ggf. auf das Inserat der jeweiligen Firma.  
**Danke!**



**Alles fürs Auto.**

Von A wie Auspuff bis Z wie Zubehör.

**KFZ-Teile · Zubehör** Herbert Sigl GmbH  
 86391 Stadtbergen · Pferseer Straße 1 ·  
 Telefon 0821-243 1366 · Fax 0821-243 1367  
 86343 Königsbrunn · Richthofenstraße 15 ½  
 Telefon 08231-926 910 · Fax 08231-926 911  
 e-mail: info@kfz-teile-sigl.de · www.kfz-teile-sigl.de

# Frauenanteil der Kandidatenliste ist einmalig im Landkreis

Die Nominierungsversammlung der Freien Wähler Stadtbergen e.V. zur Stadtratswahl wurde am 04.11.2019 im Café Weinberger durch Claudia Schuster, erste Vorsitzende Freie Wähler Augsburg-Land, durchgeführt. Sie überbrachte nicht nur herzliche Grüße ihres Tandem-Vorstandskollegen Tobias Kunz, sondern auch von den Landtagsabgeordneten, Dr. Fabian Mehring und Johann Häusler.

Das Votum zum gemeinsamen Wahlvorschlag von Verband und Vereinigung und dem sich daraus ergebenden Kennwort „Freie Wähler/Freie Wähler Stadtbergen“ gaben die Mitglieder einstimmig ab.

Ebenso erfuhr die vorbereitete Kandidatenliste vollste Unterstützung. Claudia Schuster meinte hierzu: „Selten habe ich eine so homogene Kandidatenliste gesehen und einen so familiären Ortsverband erlebt“. Der erste Vorsitzende, Alfred Hammel, ergänzte, dass diese Liste im Landkreis einmalig sein dürfte mit dem Frauenanteil von 58,3 %.

## Die Kandidatinnen und Kandidaten der Freien Wähler in Stadtbergen:

1. **Gerhard Heisele**, Lehrer
  2. **Alfred Hammel**, Betriebswirt
  3. **Maria Sieber**, Landwirtschaftlich-technische Assistentin
  4. **Brigitte Nöth**, Kauffrau
  5. **Michael Kasbaum**, Fachlagerist
  6. **Michael Hauer**, Bautechniker
  7. **Johanna Bader**, Speditionskauffrau
  8. **Carmen Steinmüller**, Friseurin
  9. **Ulrike Wolf-Hauer**, Sozialpädagogin
  10. **Dr. Clemens Jandl**, EDV-Systemberater
  11. **Kerstin Seifert**, Medien- und Kommunikationsmanagerin
  12. **Julia Wagner**, Keramikerin
- Ersatzkandidaten:**  
**Peter Merk**, Industriekaufmann und **Else Seifert**, Pharmazeutisch-technische Assistentin



folgende Namen von links nach rechts: Untere Reihe: Brigitte Nöth, Ulrike Wolf-Hauer, Carmen Steinmüller; Obere Reihe: Johanna Bader, Michael Hauer, Michael Kasbaum, Kerstin Seifert, Alfred Hammel. Foto: FW Stadtbergen

Das stets im Focus stehende Freie-Wähler-Motto „der Bürger steht bei uns immer im Mittelpunkt“ wird nun bei den kommenden Wahl-Informationsständen umgesetzt, indem alle Anliegen der Stadtbergerinnen und Stadtberger diskutiert und als Auftrag zur Einbringung gewertet werden.

Das Hauptaugenmerk der politischen Arbeit „wir wollen aktiv bewegen“ wird auf den Bereichen „bürgernahe Politik und Wohnen“ (z.B. Bürgerbüros in allen Stadtteilen und begrünte Dächer), „Verbesserungen und Innovationen zum Gewerbe“ (z. B. bereits angesiedeltes

Gewerbe bei Vergrößerung unterstützen und Neues rund um die Uniklinik schaffen) und „Mobilität und Verkehr“ (z.B. selbstfahrende Stadtbusse und Erlassung aller noch offenen Straßenausbaubeitragsgebühren) liegen.

Über einen regen Austausch an den Ständen würden sich die Freien Wähler sehr freuen.

Auf der Homepage „Freie Wähler Stadtbergen“ sind neben Informationen zu den Wahlthemen die Standtermine und -Orte bis zur Kommunalwahl am 15. 3. 2020 genauestens angegeben.

pm Freie Wähler Stadtbergen

# Vorlesewettbewerb der Parkschule Stadtbergen

Bereits im Vorfeld waren in den sechsten Klassen je drei Vorleser gewählt worden. In der Aula begrüßte dann am Vorlesetag der Schulleiter Jürgen Brendel die Schüler und die Jury, für die sich dankenswerterweise die ehemalige Schulleiterin Karin Fink zu Verfügung gestellt hatte, außerdem die pensionierte Lehrerin Christa Schreyer und vom Elternbeirat Vivian Winkler. Zuerst mussten die Kinder aus einem selbst ausgewählten Buch vorlesen – jetzt war die Nervosität bei allen zu spüren. Anschließend galt es für die Schüler noch, einen ihnen zuvor nicht bekannten Text vorzutragen. Hierfür hatte

die Lehrerin Michaela Sandner das Buch „Hinter verzauberten Fenstern“ von Cornelia Funke ausgewählt. Danach zog sich die Jury zur Beratung zurück und konnte bald schon die Siegerin bekannt geben: Yvette aus der Klasse 6a wird die Schule beim Kreisentscheid im Frühjahr vertreten! Die mutigen Leser und Leserinnen erhielten alle einen Gutschein der Buchhandlung Buch in Stadtbergen und auch die Jury wurde für ihre Arbeit mit einem Blümchen und einem süßen Geschenk belohnt!

Text: Michaela Sandner/  
Bild: Roswitha Kapfer



Von links: Die Juroren mit den stolzen Lesesiegern aus den Klassen 6a und 6b

**Alfred Hammel**  
 Stadtratsliste Platz 2  
 Kommunalwahl am 15. März 2020

[www.fw-stadtbergen.de](http://www.fw-stadtbergen.de) Liste 3

**La Romantica**  
 Ristorante Pizzeria

*Ihnen, verehrte Gäste und Freunde unseres Restaurants, wünschen wir zum Jahresstart Gesundheit, Glück und Erfolg und immer genügend Muße, unsere Gastronomie zu genießen.*

*Wir freuen uns auf Sie!*

Dr.-Frank-Straße 2  
 86391 Stadtbergen  
 Telefon 0821-43 63 44  
 info@la-romantica.com  
 www.la-romantica-stadtbergen.de

**Heißmangel-Lieferdienst!**  
 (im Stadtberger-Bote-Land ohne Mehrkosten)  
**Bettina's Mangelstube**  
 Stadtbergen  
**Fritz-Aichele-Farm 9**  
**0171-241 41 57**

**Kennen Sie unsere Geburtstags-Kiste?**

Sie suchen mit Ihrem Kind aus, geben den Gästen Bescheid, dass die Geburtstags-Kiste bei uns steht und lassen sich beschenken. Selbstverständlich auch für alle anderen Anlässe.

**BUCH IN STADTBERGEN**  
 Bismarckstraße 36  
 Telefon 08 21- 44 49 63 73  
 buchstaben-online.de  
 Mo.–Fr. 8.30 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr  
 Sa. 9.30 – 13.30 Uhr

**BUCH IN STADT BERGEN**

**ÖFFNUNGSZEITEN, ANSCHRIFTEN, ...**  
 Alle Angaben ohne Gewähr, ohne Anspruch auf Vollständigkeit; wir bitten uns eventuelle Fehler od. Änderungen mitzuteilen: Fax 0821-96077

<b>ALLERLEI NÜTZLICHES</b> Türöffnungs-Notdienst (Fa. Werkmann) Osterfeldstr. 17 Telefon 0151-112 64471	<b>PAKET-/POSTANNAHME</b> <b>Kuchenbaur (Hermes)</b> Tel. 407832 · Mo.-Fr. 8 – 18 Uhr durchghd. · Sa. 8 – 12 Uhr <b>Buch in Stadtbergen Bismarckstr. 36</b> 19.-31.8.: Mo, Di, Do: 8.30-13 Uhr, Mi., Fr.: 8.30-13 u. 14-18 Uhr · Sa: 9.30 - 13.30 Uhr (Postfiliale schließt am 30. 4. 20)	<b>www.stadtbergen.de</b> Mo, Di, Do, Fr: 8.30 – 12 Uhr Mi: 7.30 – 12 Uhr u. 14 – 18 Uhr <b>telef. erreichbar:</b> Mo, – Fr. 7.30 – 12 Uhr Mo. und Di. 13 – 16.30 Uhr Mi. 13 – 18 Uhr · Do. 13 – 15.45	<b>BÜCHEREI LEITERSHF.</b> Laubenweg 1, Tel. 0821-450 89 15 Di. 10 – 12 Uhr u. 16 – 18 Uhr, Fr. 16 – 18 Uhr	<b>Leitershofen:</b> Am Vehicle-Park 13 Dezember – Februar: Fr. 14 – 16 Uhr März – November: Fr. 14 – 18 Uhr Sa. 9 – 15 Uhr ganztägig	<b>JUGENDCLUB INSIDE</b> Am Hopfengarten 12 Di. u. Do. 16 – 12 Uhr Fr. 16 – 21 Uhr
<b>LMF-SERVICE</b> <b>Radegundis-Apotheke</b> Hauptstr. 28 Telefon 0821-433234 Mo.–Fr. 8–12.30 u. 14.30–18 Uhr Sa. 8.30 – 12.30 Uhr	<b>BUCHEREI STADTB.</b> Sonnenstr. 7, Tel.: 0821- 2432 801 Dienstag und Donnerstag 10 – 11.30 und 15 – 18 Uhr, Mi. 10 – 11.30 u. 15 – 19.30 Uhr, Fr. 12 – 17 Uhr.	<b>WERTSTOFFHÖFE</b> Wertachstraße: Mi. u. Fr. 14 – 17 März bis Dezember Sa. 9 – 14 Uhr Januar bis Februar 10 – 12 Uhr	<b>KOMPOSITIERANLAGE LEITERSHOFEN</b> Wertachstraße: Mi. u. Fr. 14 – 17 März bis Dezember Sa. 9 – 14 Uhr Januar bis Februar 10 – 12 Uhr	<b>Deuringen:</b> Deuringer Straße Sa. 9 – 12 Uhr	<b>TIERBESTATTUNG</b> (Feuerbestattung): Gesellschaft für Tierbestattung, Büro Augsburg Telefon: (24 Std.): 0821-98221 www.tierbestattung-sued.de
<b>RATHAUS</b> Oberer Stadtweg 2, Tel. 24 38 - 0, info@stadtbergen.de	<b>Bestattungshilfe Irmgard Eberle</b> Erd-/Feuer-/Berg-/Seebestattungen, Vorsorgen, Überführungen, Leichenfrau. Persönliche Betreuung und Hausbesuche. Sämtliche Formalitäten und Behördengänge erledige ich Ihnen in zuverlässiger und kostenbewusster Form. <b>Soforthilfe Tag und Nacht</b> Telefon: 0821 / 48 10 360 www.bestattungshilfe.de · info@bestattungshilfe.de	<b>GARTENHALLENBAD STADTBERGEN</b> Telefon 0821-4339190 Mo. geschl., Di. 8 – 21 Uhr, Mi. 8 – 20 Uhr, Do.: 8 – 18 Uhr, Fr. 12 – 21 Uhr, Sa. und So. 9 – 18 Uhr	<b>STADTB. BERGEN</b> Telefon 0821-4339190 Mo. geschl., Di. 8 – 21 Uhr, Mi. 8 – 20 Uhr, Do.: 8 – 18 Uhr, Fr. 12 – 21 Uhr, Sa. und So. 9 – 18 Uhr	<b>Bestattungsdienst der Stadt Augsburg</b> Da, wenn Sie uns brauchen: Tel. 0821 324-4028 oder 0821 324-4033	<b>Stadt Augsburg</b> Bestattungen Überführungen Bestattungsvorsorge

**IMPRESSUM** Die Printmagazine STADTBERGER BOTE, AUGSBURGER SÜDANZEIGER und DER PFERSEER erscheinen im Auensee Verlag e.K. Inhaber: Gunnar Olms, CEO (v.i.S.d.P.), Bobinger Straße 100, Augsburg, Telefon 0821-98263 · eMail: info@auensee.de · Ansprechpartner für die Schaltung von Anzeigen ist wahlweise der herausgebende Verlag direkt oder die Firma Hofner-Werbung oder Brigitte Rauwolf (Vermittlungs-Agentur). Der Verlag behält sich vor, eingesandte Artikel – z. B. aus rechtlichen, Platz- oder Kostengründen – ggf. redaktionell zu bearbeiten und/oder zu kürzen. Satz / Layout: Thomas Kaiser Anzeigenleitung: Barbara Olms, CEO Executive Assistant, Druck: Senser, Göggingen · Verlag u. Redaktion sind für Webseiten, die in dieser Ausgabe genannt oder auf die mittels QR-Code o.ä. verlinkt wird, nicht verantwortlich.

**Dr. Christine Datzmann**  
 Mobile Tierärztin

**Hausbesuche**  
 Tel. 01 73-596 34 73  
 dr.datzmann@web.de

**Bestattungsdienst der Stadt Augsburg**

Da, wenn Sie uns brauchen:  
 Tel. 0821 324-4028 oder 0821 324-4033

Tag und Nacht erreichbar, auch Sonn- und Feiertags  
 Morellstraße 33, 86159 Augsburg  
 Fax 0821 324-4035  
 bestattungsdienst@augsburg.de

Bestattungen  
 Überführungen  
 Bestattungsvorsorge

Handel, Handwerk, Gewerbe und Institutionen in der näheren Umgebung: Auf der angegebenen Seite finden Sie die Anzeige der jeweiligen Firma.

**Warum in die Ferne schweifen ...?** Vielfältig ist das Angebot von Handel, Handwerk und Gewerbe in der näheren Umgebung. Auf der angegebenen Seite finden Sie die Anzeige der jeweiligen Firma.

<b>A</b>	<b>Findlinge</b>	
<b>Altenpflege</b>	Eser	2
Acvila		9
Ancora		9
Sonnenschein		8
<b>Autohäuser</b>		
Opel Sigg/Opel Haas		26
<b>Autozubehör</b>		
Sigl		27
<b>B</b>		
<b>Baumärkte</b>		
Eser		2
<b>Bauspenger</b>		
Fiebig		21
<b>Bedachungen</b>		
Fiebig		21
<b>Bestattungen</b>		
Bestattungsdienst der Stadt Augsburg		29
Eberle		29
<b>Bodenbeläge</b>		
Egger		21
Fröhling		21
Kugler		7
Kupke		22
Pfanz & Steger		22
Winkler		7
<b>Brennstoffe</b>		
Eser		2
Öbwald		27
<b>Buchhaltung</b>		
Buchhaltung Stadtbergen		21
<b>Buchhandlungen</b>		
Buch in Stadtbergen		28
<b>C</b>		
<b>Containerdienst</b>		
Eser		2
Öbwald		27
<b>D</b>		
<b>Dachdecker</b>		
Fiebig		21
<b>E</b>		
<b>Einrichtungshäuser</b>		
Andersen Living		32
<b>Elektrogeräte/Elektroinstallationen</b>		
Zimmerly		23
<b>Erdbewegungen</b>		
Eser		2
Öbwald		27
<b>F</b>		
<b>Fassadengestaltung</b>		
Egger		21
Kugler		7
Pfanz & Steger		22
<b>Fensterdekorationen</b>		
Fröhling		21
Kupke		22
Winkler		7
<b>G</b>		
<b>Garagentore</b>		
MTB Geuser		22
<b>Gardinen</b>		
Fröhling		21
Kupke		22
Winkler		7
<b>Gase (technische)</b>		
Öbwald		27
<b>Gasinstallationen</b>		
Schapfl		23
<b>Gastronomie/Gaststätten</b>		
La Romantica		29
<b>Gerüstbau</b>		
Pfanz & Steger		22
<b>H</b>		
<b>Hausgeräte</b>		
Zimmerly		23
<b>Hebetechnik</b>		
Eser		2
<b>Heißmangel</b>		
Bettina's		28
Mangelstube		28
<b>Heizöl/Diesel</b>		
Eser		2
Öbwald		27
<b>Heizungsbau</b>		
Schapfl		23
<b>I</b>		
<b>Immobilien</b>		
Layer		22
<b>Industrietore</b>		
MTB Geuser		22
<b>K</b>		
<b>Krankenpflege</b>		
Acvila		9
Ancora		9
Sonnenschein		8
<b>L</b>		
<b>Lebensmittel</b>		
nah & gut KEHR		7
<b>M</b>		
<b>Maler/Lackierer</b>		
Egger		21
Kugler		7
Pfanz & Steger		22
<b>Masch.-vermietg.</b>		
Eser		2
Öbwald		27
<b>Möbel</b>		
Andersen Living		30
<b>N</b>		
<b>Nachhilfe</b>		
Learning Circle		13
<b>Natursteinhandel</b>		
Eser		2
<b>P</b>		
<b>Parkettböden</b>		
Fröhling		21
Parkettbörse		22
<b>Parkettverlegung</b>		
Fröhling		21
<b>Pflegedienste/Pflegeheime</b>		
Acvila		9
Ancora		9
Sonnenschein		8
<b>Polsterarbeiten</b>		
Fröhling		21
Kupke		22
Winkler		7
<b>R</b>		
<b>Raumausstattung</b>		
Fröhling		21
Kupke		22
Laurenz		22
Winkler		7
<b>Rechtsanwälte</b>		
Rechtsanwaltskanzlei Gabriele Eger		20
<b>Restaurants</b>		
La Romantica		29
<b>Rolladensysteme</b>		
Laurenz		22
<b>S</b>		
<b>Sanitär-installationen</b>		
Schapfl		23
<b>Schmierstoffe</b>		
Eser		2
Öbwald		27
<b>Schranken</b>		
MTB Geuser		22
<b>Schreinerereien</b>		
Dieter Weber		21
<b>Solartechnik</b>		
Schapfl		23
<b>Sonnenschutz-anlagen</b>		
Fröhling		21
Kupke		22
Laurenz		22
Winkler		7
<b>Supermärkte</b>		
nah & gut KEHR		7
<b>T</b>		
<b>Tapezierarbeiten</b>		
Egger		21
Fröhling		21
Kugler		7
<b>Kupke</b>		
Pfanz & Steger		22
Winkler		7
<b>Teppichverlegungen</b>		
Egger		21
Fröhling		21
Kugler		7
Kupke		22
Pfanz & Steger		22
Winkler		7
<b>Tierärzte</b>		
Dr. Christine Datzmann		28
<b>Tore und Türen</b>		
MTB Geuser		22
<b>Transporte</b>		
Eser		2
Öbwald		27
<b>Trockenbau</b>		
Pfanz & Steger		22
<b>U</b>		
<b>Unterricht/Schulungen</b>		
A. B. von Stettensches Institut		25
Learning Circle		13
<b>Nachhilfe</b>		
		13
<b>V</b>		
<b>Vorhänge</b>		
Fröhling		21
Kupke		22
Winkler		7
<b>W</b>		
<b>Wärmedämmung</b>		
Egger		21
Pfanz & Steger		22
<b>Wasserinstallationen</b>		
Schapfl		23
<b>Wohnaccessoires</b>		
Andersen Living		30, 32
<b>Z</b>		
<b>Zahnärzte</b>		
Zahnarztpraxis Britta Speth		13

**1 System – 1.000 Betten**  
Kombiniere Kopfteil - Bettgestell – Schubkästen - Höhe - Breite und Holzart nach deinen Wünschen

**Ihr Spezialist für Massivholzmöbel**

**Lampen & Wohn Deko der besonderen Art**

**Andersen Living**  
Massivholzmöbel & Wohndesign

[www.andersen-living.de](http://www.andersen-living.de)  
Andersen Living e. K.  
Schönbachstr. 192, 86154 Augsburg

# Gute Politik gibt's hier.

<b>Tobias Schmid</b> 47 Jahre, Leitender Angestellter Stadtrat, CSU-Ortsvorsitzender, Elternbeiratsvorsitzender <b>Platz 1</b>	<b>Josef Kleindienst</b> 66 Jahre, Rentner Fraktionsvorsitzender, Kirchenverwaltung St. Gabriel <b>Platz 2</b>	<b>Michael Smischek</b> 42 Jahre, Umweltingenieur 2. Bürgermeister, Stadtrat <b>Platz 3</b>	<b>Regina Wenzl</b> 41 Jahre, Leitende Angestellte Stv. CSU-Ortsvorsitzende, Schatzmeisterin Frauen Union <b>Platz 4</b>	<b>Peter Hagspiel</b> 53 Jahre, Versicherungsfachwirt Stv. CSU-Ortsvorsitzender / PGR-Vorsitzender Maria Hill / Stv. Vors. ARGE Stadtbergen <b>Platz 5</b>	<b>Ingrid Strohmayer</b> 62 Jahre, Freie Journalistin Stadträtin, Integrationsbeauftragte, Vorsitzende der Frauen Union, Schöffin <b>Platz 6</b>	<b>Michael Niedermair</b> 69 Jahre, Rentner Stadtrat <b>Platz 7</b>	<b>Dr. Roswitha Merk</b> Selbstständige Zahnärztin Stadträtin, Mannschaftszahnärztin AEV <b>Platz 8</b>	<b>Norbert Knoblich</b> 80 Jahre, Rentner Stadtrat, Stv. CSU-Ortsvorsitzender <b>Platz 9</b>	<b>Hans Förg</b> 64 Jahre, Rentner Stadtrat <b>Platz 10</b>	<b>Franz Mößnang</b> 40 Jahre, Projektleiter Stadtrat <b>Platz 11</b>	<b>Maximilian Schöll</b> 27 Jahre, Student Vorsitzender JU Stadtbergen <b>Platz 12</b>
---	---	--	---	---	---	--	--	---	--	--	---

<b>Alexander Götz</b> 46 Jahre, Schweißfachmann 2. Vorstand TSG Stadtbergen 1892 e.V., 2. Abteilungsleiter TSG Stadtbergen Fußball <b>Platz 13</b>	<b>Müjgan Gäkle</b> 53 Jahre, Projektassistentin St. Vorsitzende der Frauen Union <b>Platz 14</b>	<b>Thomas Hofmann</b> 49 Jahre, Sicherheitsingenieur <b>Platz 15</b>	<b>Dr. Frank Haug</b> 45 Jahre, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie <b>Platz 16</b>	<b>Milena Marita John</b> 19 Jahre, Auszubildende <b>Platz 17</b>	<b>Maximilian Schwinghammer</b> 30 Jahre, Kriminalpolizist, Dipl.-Verw. (FH) Schriftführer JU Stadtbergen <b>Platz 18</b>	<b>Regine Metz</b> 49 Jahre, Konrektorin Schöffin <b>Platz 19</b>	<b>Julian A. Welack</b> 39 Jahre, Bankkaufmann <b>Platz 20</b>	<b>Dr. Hans Trautner</b> 59 Jahre, Internist <b>Platz 21</b>	<b>Christian-Hendrik Rombach</b> 34 Jahre, Steuerberater <b>Platz 22</b>	<b>Andrea Wittek</b> 54 Jahre, Angestellte Schatzmeisterin CSU Deuringen <b>Platz 23</b>	<b>Michaela Schuster</b> 53 Jahre, Angestellte Stadträtin <b>Platz 24</b>
---	--	--	---	---	--	--	--	--	--	---	--

## » Wir gestalten Stadtbergen

**IHRE CSU STADTRATSKANDIDATEN**



Der nächste Stadtberger Bote erscheint Ende KW 7!  
Anzeigen- und Redaktionsschluss dafür ist am 7. Februar 2020! Anzeigenannahme: Tel. 0821-993434 oder 9 82 63

# BÜRGERINTERESSEN STATT PARTEIPOLITIK



**PRO** *Stadtbergen*

*Viele Bürger sind mit der Arbeit der "alten" Parteien unzufrieden, die die Interessen der Bürger häufig nicht ernst nehmen, weil sie mit Postengeschacher und Eigeninteressen beschäftigt sind.*

**PRO Stadtbergen** ist die dringend notwendige Alternative, denn wir sind Bürger, die sich unabhängig von Parteiinteressen ausschließlich für unsere Bürger und für alle Ortsteile Stadtbergens engagieren.

**Dafür setzen wir uns bereits seit vielen Jahren ein:**

- für eine Verbesserung der Lebens- und Wohnqualität in allen Ortsteilen,
- für die Einhausung der B17,
- für einen sparsamen Umgang mit Steuergeldern,
- für kommunalen Klimaschutz,
- für die Versorgung mit preisgünstigem Wohnraum,
- für ein Baulandprogramm für Ortsansässige.

*Um die Bürgerinteressen gegenüber den Parteien durchsetzen zu können, benötigen wir Ihre Unterstützung bei der*

**Stadtratswahl  
am 15. März.**



**PRO** *Stadtbergen*  
- die beste Wahl -